



# **WMTV Solingen 1861 e.V.**

Wald-Merscheider Turnverein 1861 e.V. - Turnhalle Adolf-Clarenbach-Straße 41

---

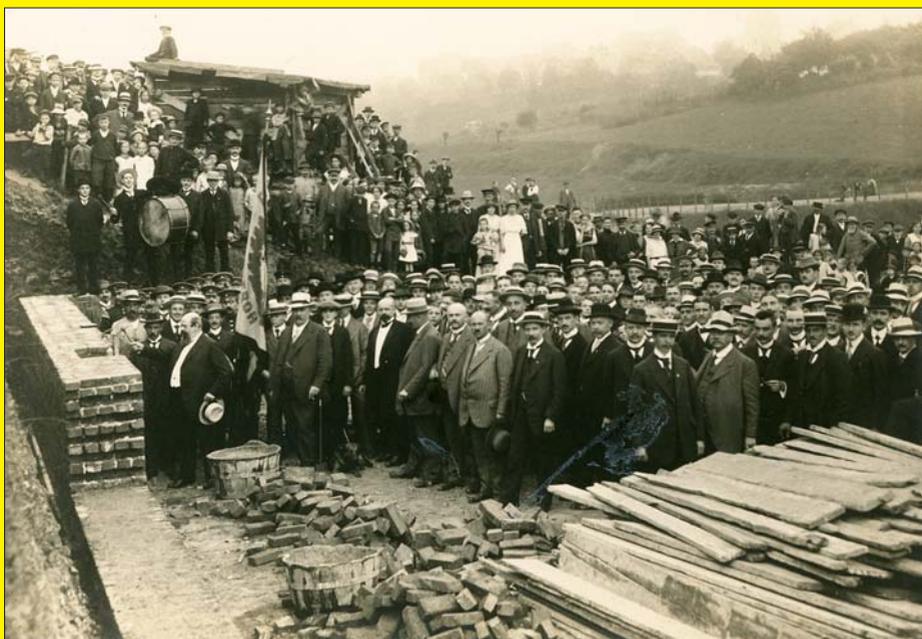
## **Vereinszeitung**

Mai 2014

Nr. 138

Heft 2/2014

---



**Grundsteinlegung der WMTV-Turnhalle  
am 18. Juli 1914**

# Impressum

## **Herausgeber:**

Wald-Merscheider Turnverein 1861 e.V.  
Adolf-Clarenbach-Str. 41, 42719 Solingen

## **Geschäftsstelle:**

Adolf-Clarenbach-Str. 41

Geschäftszeiten:

- dienstags 17 - 20 Uhr
- mittwochs 10 - 12 Uhr
- freitags 10 - 12 Uhr

Telefon 0212 - 31 85 97

FAX 0212 - 231 14 76

Email: [info@wmtv.de](mailto:info@wmtv.de)

Internet: <http://www.wmtv.de>

## **Fitness- und Gesundheits-Studio**

Telefon 0212-231 14 75

## **WMTV Restaurant**

Telefon 0212-31 07 46

## **Bankverbindung:**

Geschäftskonto 220343

Beitragskonto 214007

Stadt-Sparkasse Solingen BLZ 342 500 00

## **Redaktion:**

Jutta Dein, Gregor Huckschlag

Georg Erntges

## **Anschrift der Redaktion:**

Redaktion VZ, Jutta Dein

Kiefernstr. 23, 42699 Solingen

Telefon 0212-268 19 20

Email: [redaktion@wmtv.de](mailto:redaktion@wmtv.de)

**Redaktionsschluss für VZ Nr. 139: 18.07.2014**

# Protokoll zur Jahreshauptversammlung des WMTV am 14.März 2014

---

## **Tagespunkt 1: Begrüßung**

Als Versammlungsleiter eröffnete Rolf Fischer die JHV des WMTV 1861 e.V. um 20.07 Uhr. Er begrüßte die zahlreichen Anwesenden, insbesondere die Ehrenmitglieder.

In Gedenken an die verstorbenen Vereinsmitglieder wurde eine Schweigeminute abgehalten.

Nach der Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung in der Vereinszeitung Nr. 137, der Bekanntmachung auf der Homepage und den Schaukästen sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit wurde die Tagesordnung durch die Versammlung genehmigt.



## **Tagespunkt 2: Bericht des Vorstands über die Geschäftsführung**

Die 4 Ressortleiter erläuterten ihre Geschäftsberichte für das Jahr 2013.

- 1. Ressort Sport.** Andreas Lukosch informierte über die verschiedenen Sportaktionen, sowie neue Sportangebote.
- 2. Ressort Personal.** Andreas Lukosch stellte die neuen Übungsleiter vor. Weiterhin gab er Informationen über die Aus- und Fortbildungen.
- 3. Ressort Verwaltung.** Markus Adams stellte die Statistik zur Entwicklung der Mitgliederanzahl in den letzten Jahren vor.
- 4. Ressort Finanzen.** Rolf Fischer erläuterte die Einnahmen-, Ausgabenrechnung 2013 und die Finanzplanung für 2014. Er informierte auch über die Beitragsrückstände und die Sonderausgaben von 2013.

## **Tagespunkt 3: Bericht der Kassenprüfer**

Marlies Saam und Klaus Lorenz hatten die Kasse geprüft. Sie bescheinigten eine übersichtliche und akkurate Kassenführung, die sehr gut zu prüfen war. Alle notwendigen Unterlagen und Belege wurden im vollen Umfang einwandfrei vorgelegt.

## **Tagespunkt 4: Entlastung des Vorstands**

Marlies Saam stellte den Antrag auf Entlastung des Vorstands. Dieser Antrag wurde einstimmig mit 80 Stimmen angenommen.

## **Tagespunkt 5: Wahlen**

**Kassenprüfer**

Die Kassenprüfer werden für die Dauer von 2 Jahren gewählt. Als zweiter Kassenprüfer wurde in der Versammlung Klaus Kirschbaum vorgeschlagen. Herr Kirschbaum wurde einstimmig mit 80 Stimmen gewählt. Er nahm die Wahl an. Er wird zusammen mit Klaus Lorenz die nächste Kassenprüfung vornehmen.

#### Engerer Vorstand - Ressortleiterwahlen

Die Ressortleiter wurden für die Dauer von 4 Jahren gewählt.

Ressort Personal - Andreas Lukosch:

Ressort Sport - Andreas Lukosch:

Ressort Verwaltung - Markus Adams

Ressort Finanzen - Rolf Fischer

Alle mehrheitlich gewählten Personen nahmen ihre Wahl an.

#### Erweiterter Vorstand - Abteilungsleiter, Jugendwart, Schriftwart, Pressewart

Badminton: Walfried Michel Stellvertreter: Tobias Zigman

Fitness & Gesundheit: Jessica Breidenbach Stellvertreter: Jutta Dein

Kinder & Jugend: Gabi Büdenbender Stellvertreter: Miriam Adams

Tennis: Michael Bender Stellvertreter: Friedrich Rütting

Basketball: Sebastian Holke Stellvertreter: Roman Varlashin

Freizeitsport: Jutta Dein Stellvertreter: J. Breidenbach

Leichtathletik: Rebecca Harnisch Stellvertreter: Peter Glück

Fechten: Heike Schreiber Stellvertreter: Markus Adams

Handball: Andreas Peters Stellvertreter: Achim Küppers

Rehasport: Andreas Lukosch Stellvertreter: J. Breidenbach

Fitnessstudio: Andreas Lukosch Stellvertreter: Ulla Harnisch

Kampfsport: Frank Labahn Stellvertreter: Frank Reimann

Rugby: Lauritz Rodig Stellvertreter: Felix Becker

Jugendwartin: Miriam Adams

Schriftwartin: Jessica Breidenbach

Pressewart: NN

(Nachträglicher Hinweis: kom. Übernahme als Pressewart Daniel Konrad)

Alle einstimmig bzw. mehrheitlich gewählten Personen nahmen ihre Wahl an.

#### **Tagespunkt 6: Beschlussfassung über die Verschmelzung des TC Weyer 77 e.V. mit dem WMTV Solingen 1861 e.V.**

Die Beschlussvorlage Nr. 2014-1 JHV wurde mit Mehrheitsbeschluss angenommen. Ja: 76, Nein: 2, Enthaltungen: 2

#### **Tagespunkt 7: Beschlussfassung über die Verschmelzung des RC Schwalbe 03 e.V. mit dem WMTV Solingen 1861 e.V.**

Die Beschlussvorlage Nr. 2014-2 JHV wurde einstimmig angenommen. Ja: 80, Nein: 0, Enthaltungen: 0

#### **Tagespunkt 8: Antrag für den Erweiterungsbau des Fitness- Studios**

Die Beschlussvorlage Nr. 2014-3 JHV wurde mit Mehrheitsbeschluss angenommen. Ja: 79, Nein: 0, Enthaltungen: 1

#### **Tagespunkt 9: Antrag für den Bau eines Vereinshauses auf der Tennisanlage**

Die Beschlussvorlage Nr. 2014-4 JHV wurde mit Mehrheitsbeschluss angenommen. Ja: 72, Nein: 3, Enthaltungen: 5

#### **Tagespunkt 10: weitere Anträge**

Weitere Anträge wurden nicht vorgelegt.

#### **Tagespunkt 11: Ehrungen**

Die Jubilare für langjährige Mitgliedschaft im Verein wurden geehrt.

Für 25-jährige Mitgliedschaft:

Horst Foltan, Stefan Schmitz, Willy Schnarrenberger, Siegfried Langel, Gertraude Günther, Maria Micka, Edeltraud Brandenburger, Claudia Marton, Angela Wischmann, Heidi Schwarz

Für 50-jährige Mitgliedschaft:  
Ingrid Ehlenbeck, Jürgen Schmidt, Willi Metzger, Joachim Wilms  
Für 60-jährige Mitgliedschaft:  
Ruth Heinen, Hiltrud Schneider  
Für 65-jährige Mitgliedschaft:  
Klaus Kickert, Herbert Cornelius



Anwesende Jubilare für 25 Jahre  
v.l. Claudia Marton, Horst Foltan, Maria Micka



Anwesende Jubilare für 65 Jahre  
v.l. Herbert Cornelius und Klaus Kickert

Anschließend wurde Jutta Dein wegen ihrer großen Verdienste um den Gesamtverein für die Ehrenmitgliedschaft vorgeschlagen. Die Benennung wurde durch die Versammlung einstimmig (80 Stimmen) bestätigt.  
Jutta Dein ist nun Ehrenmitglied des WMTV 1861 e.V. Solingen.



### Tagespunkt 12: Verschiedenes

Zum Schluss bedankte sich Rolf Fischer bei allen Teilnehmern für ihr Erscheinen, wünschte eine gute Heimfahrt und beendete die JHV 2014 um 22.30 Uhr.

Rolf Fischer

# Vorstand des WMTV

(gewählt am 14.03.2014)

## 1. Engerer Vorstand

### 1.1 Geschäftsführender Vorstand (gewählt bis auf Widerruf)

1. Vorsitzender	Rolf Fischer	Klommenberg 28	Tel. 382 87 07
stellv. Vorsitzender	Markus Adams	Am Stadtgarten 35	Tel. 33 76 02

### 1.2 Ressortleiter (gewählt für 4 Jahre 2014 - 2017)

Res. Ltr. Sport	Andreas Lukosch	Freiligrathstr. 13	Tel. 383 76 34
Res. Ltr. Finanzen	Rolf Fischer	Klommenberg 28	Tel. 382 87 07
Res. Ltr. Verwaltung	Markus Adams	Am Stadtgarten 35	Tel. 33 76 02
Res. Ltr. Personal	Andreas Lukosch	Freiligrathstr. 13	Tel. 383 76 34

## 2. Erweiterter Vorstand (gewählt für 2014)

Pressewart	NN		
Schriftwartin	Jessica Breidenbach	Henriettenstraße 5	Tel. 64 23 77 14
Jugendwartin	Miriam Adams	Am Stadtgarten 35	Tel. 226 04 37

### Abteilungsleiter/in

Badminton	Walfried Michel	Widdert 12	Tel. 230 86 84
Vertreter	Tobias Zigman	Eigener Berg 8b	Tel. 383 72 11
Basketball	Sebastian Holke	Rolsberger Str. 11	Tel. 253 77 12
Vertreter	Roman Varlashin	Haaner Str. 70	Tel. 0152-04 75 96 94
Fechten	Heike Schreiber	Starenweg 29	Tel. 87 95 25
Vertreter	Markus Adams	Am Stadtgarten 35	Tel. 33 76 02
Fitness- und Gesundheitssport	Jessica Breidenbach	Henriettenstraße 5	Tel. 64 23 77 14
Vertreterin	Jutta Dein	Kiefernstr. 23	Tel. 268 19 20
Fitness- und Gesundheits-Studio	Andreas Lukosch	Freiligrathstr. 13	Tel. 383 76 34
Vertreter	Ulla Harnisch	Talblick 31	Tel. 31 89 72
Freizeitsport	Jutta Dein	Kiefernstr. 23	Tel. 268 19 20
Vertreterin	Jessica Breidenbach	Henriettenstraße 5	Tel. 64 23 77 14
Handball	Andreas Peters	Badstr. 74	Tel. 22 62 91 69
Vertreter	Achim Küppers	Oststr. 38	Tel. 380 58 34
Kampfsport	Frank Labahn	Flurstraße 64, Haan	Tel. 02129-34 16 26
Vertreter	Frank Reimann		
Kinder- u. Jugendsport	Gabi Bündenbender	Gebhardtstr. 4	Tel. 31 31 09
Vertreterin	Miriam Adams	Am Stadtgarten 35	Tel. 226 04 37
Leichtathletik	Rebecca Harnisch	Walder Kirchplatz 36	Tel. 24 92 19 93
Vertreter	Peter Glück	Ehrenstr. 46	Tel. 383 33 44
Reha-Sport	Andreas Lukosch	Freiligrathstr. 13	Tel. 383 76 34
Vertreterin	Jessica Breidenbach	Henriettenstraße 5	Tel. 64 23 77 14
Rugby	Lauritz Rodig	Krahenhöher Weg 12	Tel. 4 50 17
Vertreter	Felix Becker	Carl-Zeiss-Str. 1	Tel. 0152-54 76 82 26
Tennis	Michael Bender	Friedrich-Ebert-Str. 64	Tel. 31 28 83
Vertreter	Friedrich Rütting	Bergfeld 9	Tel. 0152-53 88 18 89

# 100 Jahre Grundsteinlegung der WMTV-Turnhalle am 18. Juli 1914

Schon während der Feier zum 50-jährigen Bestehen des WMTV im Jahre 1911 machte sich der Vorstand Gedanken über den Bau einer eigenen Turnhalle. Bisher trainierten die Turner im Saal des Gasthofes Eduard Busch, Kaiserstr. 52 (heute Walder Kirchplatz gegenüber der Walder Kirche).

Zwei Jahre später zählte der Verein bereits 315 Mitglieder, so dass eine Lösung des Raumproblems dringend erforderlich war. Und so wählte die Hauptversammlung im April 1913 einen Turnhallen-Bauausschuss, der in der Bergischen Zeitung einen Spendenaufruf „Zum Besten eines Turnhallenbaues für den Wald-Merscheider Turnverein in Wald“ startete. Jeder „Gutgesinnte“ möge ein Scherlein zum Bau beitragen, denn eine Stadt wie Wald mit 28.000 Einwohnern könne nicht länger auf eine Halle warten. Ende des Jahres waren schon 34.000 Mark eingegangen, das Startkapital für einen Bau, für den 80.000 Mark veranschlagt waren.

Im Mai 1914 genehmigte die Hauptversammlung den Entwurf des Walder Architekten Hugo Kirchhof und übertrug ihm die Bauleitung.



Die Grundsteinlegung erfolgte dann am Samstagabend des 18. Juli 1914. Alle Vereinsmitglieder waren mit der alten Fahne unter den Klängen der Walder Stadtkapelle zum Bauplatz marschiert, wo Bürgermeister Gottlieb Heinrich die

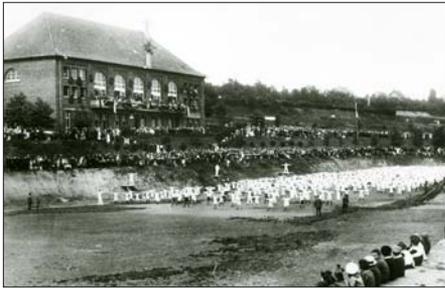
Festrede hielt. Schriftwart Knoche verlas eine von ihm verfasste Vereinschronik. Diese wurde vom Vorstand und vom Bauausschuss unterschrieben, mit anderen Unterlagen in eine kupferne Büchse gesteckt, verlötet und eingemauert. Turnbruder Büll feuerte Böllerschüsse ab. Die Feier endete mit dem Lied „O Deutschland, hoch in Ehren“. Danach marschierten die Mitglieder ins Vereinslokal zurück, wo noch ein Festkommers stattfand.



Trotz des Kriegsausbruchs am 1. August 1914 konnten Rohbau und Dach bis zum Oktober fertig gestellt werden.



Im Februar 1915 war der Innenausbau soweit gediehen, dass man der Stadt einen Raum für Dauerfleisch überlassen konnte. Später lagerten dort Kartoffeln, Schinken, Speck und Konserven. An ein geregelt Turnen war nicht mehr zu denken. Hinzu kam, dass schon 168 Mitglieder eingezogen waren und an kalten Tagen der Koks fehlte.



Nach dem Krieg musste die Halle erst einmal renoviert werden.

Am 26. Februar 1921 fand dann die offizielle Hallenweihe statt.

Das gerade in Gang gekommene Turnerleben erlitt allerdings erneut einen herben Rückschlag, als die Halle im Juli für drei Monate von französischen Truppen besetzt wurde. Danach bildete sie wieder den sportlichen Mittelpunkt des Vereins für die Turner und Fechter, aber auch für ihre Feiern und Feste.

Als die Deutsche Turnerschaft im April 1933 die Einführung des „Führerprinzips“ und des „Wehrturnens“ beschloss, musste ab November 1934 die Halle donnerstags für die SA-Reserve und montags für die HJ freigegeben werden. 1937 und 1938 fanden noch einmal Kreisgerätemeisterschaften statt, bis nach dem Kriegsausbruch im September 1939 das Turnen wieder



eingeschränkt werden musste. Im Mai 1941 waren 134 Mitglieder zur Wehrmacht einberufen, so dass der Verein für die Soldaten eine „Liebesgabenzentrale“ in der Halle einrichtete. Jeden Monat wurden Feldpostpäckchen aus der Heimat an die Front geschickt.

Nach dem Krieg besetzten Amerikaner die Halle. Der Turnbetrieb begann erst wieder im September 1946. Aber einen erneuten Rückschlag gab es, als die Turnhalle von November 1948 bis Februar 1951 von Flüchtlingen belegt wurde.



Danach gab es eine Reihe von Renovierungen: Gaststätte, Kegelbahn, Jahnsaal, Heizung, Terrasse und Balkone.

Trotzdem reichten die Baumaßnahmen nicht aus, den insgesamt schlechten Zustand der Halle zu verbergen. Der Verein entschloss sich daher 1962 zum Verkauf der Halle an die Stadt Solingen. Aber erst 1966 wurde der Übungsbetrieb wieder voll aufgenommen, und die Halle stand wieder mitten im Vereinsgeschehen. Es folgten zahlreiche Frühling-Herbst- und Karnevalsfeste.

1988 wurde das Geschäftszimmer neu eingerichtet. 1992 erhielt der WMTV nach zähen Verhandlungen das Nutzungsrecht für alle Räumlichkeiten auf Lebenszeit. 1996 erfolgte ein Hallenanbau, nämlich die Grundsteinlegung des Fitnessstudios und eines Mehrzweckraumes. Im März 2011 lud der Verein zu seinem 150-jährigen Bestehen Gäste aus Politik und Sport zu einer Feierstunde in die Vereinsgaststätte ein. Im September folgte ein Festabend in der Turnhalle.

Ausblick: Durch den stetigen Zuwachs an Mitgliedern plant der Verein kurzfristig einen Ausbau des Fitness- und Gesundheitszentrums. Die Hundertjährige wird sich über neue Gesichter und Herausforderungen freuen.

Klaus Lorenz



## Tennis

Mit klaren Voten haben sich die Mitglieder des TC Weyer und die des WMTV für die Verschmelzung beider Vereine entschieden.

Die Tennisabteilung wird wie gewohnt unter dem Namen „Tennisclub im WMTV Solingen 1861 e.V.“ weitergeführt.

Der Abteilungsvorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Abteilungsleiter: Michael Bender  
Stellvertreter: Friedrich Rütting  
Sportwart: Heinrich Respondek  
Stellvertreter: Franz Nossek  
Jugendwart: Alan Wick  
Protokollführerin: Maria Lehnert  
Öffentlichkeitsarbeit: Jürgen Klein

Nach der Verschmelzung zählt die Abteilung wieder 140 Mitglieder.

An der ab Mai beginnenden Medenspielsaison nehmen wir mit sechs Mannschaften im Seniorenbereich und zwei Jugendmannschaften teil.

Es kann also losgehen, doch vor dem ersten Ballwechsel ist noch viel Arbeit durch die Mitglieder zu leisten. So wurde ein Gartenhäuschen auf der Terrasse errich-



tet, um die Zeit bis zur Fertigstellung des Vereinshauses zu überbrücken. Bedingt durch notwendige Baggerarbeiten zur Verlegung von Leitungen, wurden die Tennisplätze erheblich beschädigt, so dass mit neuer Asche der Raum hinter den Grundlinien ausgeglichen werden muss. Aber der Lohn für diese Arbeiten werden wir hoffentlich durch gute Plätze und damit auch gute Spiele erhalten und außerdem fördert die gemeinsame Arbeit auch die Gemeinschaft.

Die Ausschachtungen für das Vereinshaus sind soweit abgeschlossen und wir Mitglieder hoffen auf eine zügige Fertigstellung, damit das Vereinsleben auch nach der Sommerzeit stattfinden kann.

Eine Bitte haben wir Tennisspieler an alle Abteilungen des Vereins:

Gebt uns bitte die Chance, uns in euer Vereinsleben einbringen zu können. Vielleicht entdeckt der eine oder andere seine Liebe zu unserem Sport, den man auch im gesetzteren Alter mit seinem Lebenspartner gemeinsam ausüben kann. Ob jung oder älter kommt einfach vorbei.

So werden sicher auch einige aus unserer Abteilung die Aktivitäten und Erfahrungen aus den anderen Abteilungen nutzen. Lasst uns gemeinsam die Angebote des Großvereins nutzen denn, „Wir sind ein WMTV“  
Jürgen Klein

Die fleißigen Helfer bei der Herrichtung der Tennisplätze

# Eröffnung der Tennissaison im WMTV

Nach der Herrichtung der Tennisplätze am 12. April konnten wir nun die Tennissaison am 27.04.2014 eröffnen. Viele Abteilungsmitglieder waren trotz des unbeständigen Wetters gekommen.



Abteilungsleiter Michael Bender gab einen kurzen Rückblick auf die Ereignisse der letzten Monate. Nach der Verschmelzung des TC Weyer mit dem WMTV auf der JHV des WMTV am 14.03.2014 konnte nun die Anlage von den alten und neuen Mitgliedern in Betrieb genommen werden.



Einen besonderen Anteil an dem Wechsel des TC Weyer zum WMTV hatte Friedrich Rütting. Unermüdet war er tätig sowohl beim Abbau der Anlage an der Monhofer Straße wie auch bei der noch provisorischen Einrichtung auf der

Tennisanlage. So stellte er u.a. das mitgebrachte kleine Holzhaus auf der Terrasse wieder auf, damit ein Unterstand für die Verpflegungsgeräte vorhanden ist. Für seinen besonderen Einsatz erhielt Friedrich Rütting von den Gründungsmitgliedern des TC Weyer einen kleinen Tennispokal.



Die ehemaligen TC Weyer-Mitglieder bedankten sich bei ihm mit einem Guttschein für ein Wellnesswochenende für ihn und seine Frau.

Am Nachmittag besserte sich das Wetter, so dass auch noch auf den Plätzen gespielt werden konnte. Wir hoffen auf eine schöne Tennissaison 2014.

Gregor Huckschlag





**WMTV SOLINGEN**

Adolf-Clarenbach-Str. 41, Solingen-Wald, Telefon 0212-31 85 97

# **NEUES ANGEBOT**

## **Schnuppermitgliedschaft in der Tennisabteilung**

### Erwachsene:

**40,- EURO / SAISON**  
für Vereinsmitglieder

**80,- EURO / SAISON**  
für nicht Vereinsmitglieder

### Kinder+Jugend:

**75,- EURO / SAISON\***  
für Vereinsmitglieder

**100,- EURO / SAISON\***  
für nicht Vereinsmitglieder

\* incl. 1x je Woche Tennis-Kurs in Gruppen

**Für Anfänger können Schläger und Bälle ausgeliehen werden**

Dieses Angebot gilt nur für Spieler, die noch kein Mitglied in der Tennisabteilung waren. Wenn die Schnuppermitgliedschaft nicht bis zum 30.11. des Jahres gekündigt wird, so wird diese als ordentliche Mitgliedschaft ab 01.01. des Folgejahres geführt.

### **Wir bieten unseren Mitgliedern:**

- eine moderne Anlage mit fünf Sandplätzen
- große Sonnenterrasse
- Restaurant mit Veranstaltungsräumen
- Herren- und Damenumkleide mit Duschen und Toiletten
- Grillmöglichkeit
- ausreichende Parkmöglichkeiten
- fachgerechte Anleitung erhalten

Sie durch unsere Trainer der  
Duga-Tennisschule Dugandzic



# Die Bauarbeiten haben begonnen



Es ist so weit. Die Bauarbeiten für unser neues Vereinshaus haben am 26. März begonnen.

Der erste Abschnitt war die Erstellung des Abwasserkanals. Da der Kanal am Rande der Tennisplätze vorbei geht, musste die Fertigstellung vor Beginn der Tennissaison erledigt sein. Hierfür hatten wir ein sehr fachkundiges Tiefbauunternehmen Fa. Mündelein verpflichten können, das auch einige Schwierigkeiten beim

Aushub souverän beseitigen konnte. Dieser erste Bauabschnitt, die Entwässerung, ist nun geschafft.

Der 2. Abschnitt begann am 4. April mit dem Aushub der Baugrube. Mit zwei Baggern wurde das Erdreich in einen LKW verladen und entsorgt. Pünktlich zur Platzherrichtung am 12. April waren die Erdarbeiten beendet.

In den nächsten Wochen beginnt nun der Rohbau. Alles liegt im Plan und wir wollen unser Vereinshaus zügig fertig stellen. Dann kommt auch die Zeit, wo wir freiwillige ehrenamtliche Helfer benötigen.



Gregor Huckschlag



## **WMTV gibt die Verschmelzung mit dem TC Weyer und RC Schwalbe bekannt**

Nachdem auf den Jahreshauptversammlungen der Vereine TC Weyer am 29.01.2014 und RC Schwalbe 03 am 14.02.2014 die Mitglieder beider Vereine sich einstimmig für eine Verschmelzung mit dem WMTV ausgesprochen haben, stimmten am 14.03.2013 auf der Jahreshauptversammlung des WMTV auch hier deren Mitglieder einstimmig der Verschmelzung zu. Damit sind die Mitglieder beider Vereine seit dem 14.03.2014 Mitglieder des WMTV geworden.

Auf einer Pressekonferenz am 27.03.2014 wurde die Verschmelzung offiziell auch der Presse bekannt gegeben. Die Verschmelzungen bringen für alle Vereine Vorteile.

Da dem TC Weyer die Tennisplätze an der Monhofer Straße gekündigt wurden, haben sie beim WMTV eine neue Trainingsstätte gefunden. Für den WMTV war der Zuwachs an Mitgliedern in der Tennisabteilung dringend notwendig.

Der RC Schwalbe 03 suchte dringend eine neue Heimat, da der Fortbestand als Einspartenverein gefährdet war. Hiermit kann der WMTV neben der bestehenden Hobbyradlergruppe nun auch Profi-Radsport anbieten. Das Angebot soll zukünftig auch im Freizeitsport weiter ausgebaut werden.

Wir heißen hiermit nochmals alle neuen Mitglieder herzlich willkommen.

Gregor Huckschlag

## **Vereint unter dem Dach des Wald-Merscheider Turnvereins**



Foto: Christian Beier  
v.l.: Ehrenvorsitzender WMTV Gregor Huckschlag, Vorsitzender TC Weyer Friedrich Rütting, Vorsitzender RC Schwalbe Horst Sammer, Horst Wolfertz (RC Schwalbe), Vorsitzender WMTV Rolf Fischer

# STEHER RENNEN

Donnerstag,  
29.05.2014

ab 13.00 Uhr



plus „Fette Reifen Rennen“ (für Kinder  
6 - 14 Jahre). Mit dem eigenen Rad auf die  
Rennbahn – Anmeldungen bis 24. Mai 2014  
0212 318597 • 0212 3826199

Radrennbahn Dorperhof

CDU

STAHLKREBS  
Eisenwerk 1887



SIGNAL IDUNA  
Reiseveranstalter und Finanzier



STADTWERKE  
SOLINGEN

DRUCKHAUS FISCHER

Stadt-Sparkasse  
Solingen



EBBINGHAUS VERBUND



Amefa  
Anlagen für den Automobilbau



bruchhaus werbeagentur



Fast Works  
Bestecke



SCHULZ  
TECHNOLOGIE FÜR DIE WÄRMETECHNIK

BACK  
paratiles  
Lubrich

twocream  
creative media gmbh

ikk classic



SCHOLZ

VERSEIDAG  
COATING AND COMPOSITE

RIXEN KAUL



[www.steherrennen.wmtv.de](http://www.steherrennen.wmtv.de)

WMTV SOLINGEN

# Saisoneröffnung auf der Radrennbahn Dorperhof

Am 23.04.2014 hatte die Radsportgruppe WMTV-Schwalben zur Saisoneröffnung der Radrennbahn Dorperhof alle Mitglieder und Freunde eingeladen. Viele waren gekommen und die Neulinge waren erstaunt über die schöne Anlage.



Durch die Verschmelzung des RC Schwalbe mit dem WMTV haben sich neue Möglichkeiten ergeben, den Radsport auch im WMTV zu erweitern. Mit Heike Helfen haben wir eine Übungsleiterin, die aus dem Radsport kommt und sich zukünftig um die Gewinnung von Jugendlichen bemühen wird.



Für die Eröffnung der Bahn hatte Horst Sammer alles gut vorbereitet. Neben Essen und Trinken gab es Vorfüh-



gen des Radsports auf der Rennbahn sowohl mit Rennrädern wie auch mit einem Steher-Gespann. Für viele Teilnehmer war es das erste Mal ein Steherrennen in Natura zu sehen und von den alten Hasen Informationen über den Verlauf und die Technik zu erhalten.

Es war ein sehr schöner und informativer Nachmittag.

Nun freuen wir uns auf das Steherrennen am 29. Mai 2014, welches zum ersten Mal unter dem Namen des WMTV stattfinden wird. Wir hoffen, dass wir viele WMTV-Mitglieder auf der Anlage begrüßen können.

Gregor Huckschlag



Die Abt.-Leiterin Jutta Dein  
auf einer Steherrennmachine.



# Fechten

---

## Starker Jahrgang der männlichen B-Jugend im Säbelfechten

Die Säbelfechter des WMTV im männlichen B-Jugendjahrgang 2001 haben auch bei den rheinischen Landesmeisterschaften am 08. März 2014 in der FALS-Sporthalle an der Wittkuller Straße überzeugt.

Bemerkenswert war einmal mehr die hohe Leistungsdichte im Kader von WMTV-Säbeltrainer Vitaliy Chernous: Nicht nur der Landesmeister, sondern gleich fünf der erstplatzierten sieben Fechter kommen aus Solingen.

Rheinischer Landesmeister wurde Eric Seefeld nach einem hart umkämpften 10:8-Finalsieg gegen seinen Vereinskameraden Peter Schmitz. Schmitz hatte lange geführt, bevor Seefeld nach der Halbzeit das Gefecht noch einmal drehen und am Ende für sich entscheiden konnte. Auch WMTV-Fechter Tobias Tomalik focht an diesem Wochenende sein bislang bestes Turnier in der laufenden Saison. Nach einer souveränen Vorrunde ohne Niederlage auf Platz 1 gesetzt, war nach weiteren souveränen Siegen erst im Halbfinale für ihn Schluss, als er sich gegen den späteren Sieger Eric Seefeld hauchdünn mit 9:10 geschlagen geben musste. Im zweiten Halbfinale hatte sich Peter Schmitz mit 10:7 gegen Manuel Esser vom Fecht-Olympiastützpunkt Bonn durchgesetzt. Ebenfalls gut unterwegs waren an diesem Wochenende Julian Disler auf Platz 5 und Aaron Scherf auf Platz 7.

Für die Solinger Jungen des Jahrgangs 2001 sind das große Saisonziel nun die Deutschen B-Jugendmeisterschaften im Säbelfechten Mitte Juni im hessischen Alsfeld. Dann wird sich zeigen, ob die bislang im Rheinland so erfolgreichen Fechter auch national bestehen können. Vielleicht schafft der WMTV in diesem Jahr dort sogar das Kunststück, im Mannschaftswettbewerb mit einer eigenen Riege antreten zu dürfen, wenn sich mindestens vier Solinger Fechter auf der rheinischen Rangliste ausreichend hoch platzieren. Üblicherweise fechten um die Deutsche Meisterschaft nur Auswahlmannschaften der Landesverbände, weil ein Verein alleine kein aussichtsreiches Team zusammenstellen kann.

Thomas Förster



## Wettkampfturnen

### Winterhallenturnfest

Der Startschuss zur Wettkampfsaison erfolgte am 09.03.2014. Ein herrlicher Sonntag, den wir, wie so oft, in der vertrauten Halle am Vogelsang verbrachten. Insgesamt waren 134 Mädels und 9 Jungen zum **Winterhallenturnfest** gemeldet, davon 84 für die Pflichtübungen und 50 für Kür modifiziert. Da die Kür-Übungen mit einer Stunde Verzögerung ihren Wettkampf beendeten konnten die P-Turnerinnen erst um 14.00 Uhr an die Geräte.

Nach langer Pause ist der erste Wettkampf nicht nur für die Neueinsteiger eine Herausforderung, sondern auch für die Mädels, die in einer neuen P-Stufe bzw. Kür starten. Großes Pech hatte Victoria Pilz, die sich beim Einturnen am Barren verletzte und zur Erstversorgung ins Klinikum gebracht wurde.



Hier zunächst die Turnerinnen der P-Stufen:

Im guten Mittelfeld konnten sich im Jahrgang 2006 und jünger unsere Einsteiger, **Lorena Pettinato** (Platz 7) und **Florine Emgen** (Platz 8) eine gute Position sichern.

Etwas nervös und unsicher waren Julia Sordon und Selin Islami (Jg. 2005), denn sie wollten ihr Glück in den höheren P-Stufen versuchen. Ihr Mut für diesen Schritt wurde mit einer **Bronze-Medaille für Julia und Platz 4 für Selin** belohnt.

Auch im Jg. 2004 gab es gute Mittelfeldplätze. Für **Annika Sordon**, die sich im Sprung an die P-6 traute wurde es Platz 6 gefolgt von **Joelina Gorny** mit Platz 7 und **Nadia Attardi**, die erst seit kurzem ins Wettkampfturnen eingestiegen ist, sich aber der Wettkampfherausforderung stellte, darf mit dem erreichten Platz 12 zufrieden sein.

In unserem Team ist **Henrike Knura** die älteste aktive Turnerin, die noch immer im Training schuffet, soweit es der Job zulässt, es sich aber nicht nehmen lässt, in den Wettkampfring zu steigen und mit ihrer sauberen Übung die **Goldmedaille** zu sichern. Toll, weiter so.

Hier die KM (Kür modifiziert) Platzierungen:

Bei ihrer Kür-Premiere zeigte **Letizia Hugo** (Jahrgang 2004) Nerven, die mit der **Silbermedaille** belohnt wurde und **Nina Reitz** (Jahrgang 2001) belegte den 9. Platz.



Starken Gegenwind hatte **Parthena Christaki** (Jg. 2000/1999), aber es wurde ein guter **Platz 5**. Gesundheitlich etwas angeschlagen stieg **Denise Hosse** (Jg. 1996 u. älter) in den Wettkampf und konnte sich trotzdem souverän die **Bronzemedaille** sichern. Auch wenn an diesem Sonntag nicht jeder zufrieden nach Hause ging, wir Trainer waren mit den Leistungen unserer Schützlinge zufrieden.

Jutta Dein

## Niederberg-Pokal

Starke Konkurrenz um die Qualifikationsplätze zur Verbandsgruppenauscheidung gab es beim Niederberg-Pokal am 06.04., denn nur die ersten Zehn einer Wettkampfklasse dürfen bei der nächsten Ausscheidung am 14.06. in Heiligenhaus starten. Unsere Mädels haben alle hart gekämpft, aber manchmal fehlte für die Qualifikation einfach ein bisschen Glück oder starke Nerven.



**Werner** (Platz 7). Sie hat nach vielen Jahren Trainingsabstinenz mal ein paar Stunden Intensivtraining eingelegt und gezeigt, dass sie das Turnen nicht verlernt hat.

Das übrige Teilnehmerfeld mit Lorena Pettinato, die noch in der Lernphase für die Wettkampfanforderung ist, belegte Platz 12 und Joelina Gorny muss noch lernen gelassener in den Wettkampf zu gehen (Platz 15). Annika Sordon brachte ein blackout am Balken komplett aus dem Konzept (Platz 22). Mit etwas Glück könnte Nina Reitz mit dem 11. Platz noch nachrutschen, wenn jemand aus dem Jahrgang abspringt. Und unsere große Pechmarie an diesem Tag war Parthena Christaki (Platz 14), denn die Erdanziehung am Balken war einfach zu groß und damit lag auch die Wertung am Boden.

Auch die Pannen, Pech und Pleiten muss man lernen wegzustecken, denn der nächste Wettkampf kommt bestimmt.

Jutta Dein

Für die nächste Runde haben sich qualifiziert:

**Selin Islami**, die einen super **Platz 2** erreichte, **Julia Sordon** (Platz 5), **Letizia Hugo** (Platz 6), **Katharina Knott** (Platz 9), **Annik Christaki** (Platz 5), die nach langer Trainingspause wieder an den Start ging, **Henrike Knura** (Platz 3), **Denise Hosse** (Platz 4) und **Nadine**



## Prellball

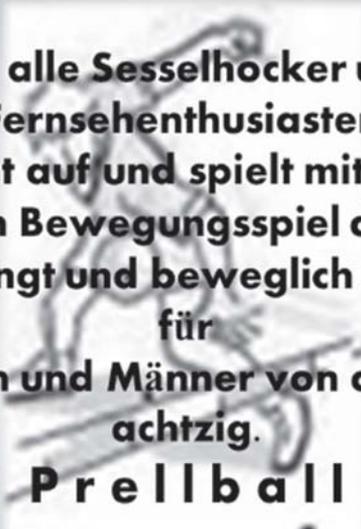
Das neue Jahr und somit auch der Spielbeginn 2014 hat für den Prellball recht gut begonnen. Nach unserer positiven Versammlung 16.03.2014 mit einigen wesentlichen Klärungen zu unserem Spielbetrieb und zwei neuen Mitgliedern, die wir in unseren Reihen begrüßen konnten, ergab eine gute Stimmung in der Prellballabteilung. Zu Anfang des Jahres wurde schon an drei Freundschaftsturnieren teilgenommen an denen der WMTV nicht schlecht abgeschnitten hat. In den Osterferien hatten wir die Möglichkeit, unser Training weiter durchzuführen und in den Sommerferien erlaubt uns die eigene Halle gleiches.

Ein wesentlicher Vorteil gegenüber anderen Vereinen. Auch Spieler aus anderen Vereinen sind eingeladen an unserem Training teilzunehmen.

Zur Vorbereitung unseres Turniers haben wir uns bei einer Ortsbesichtigung in der neuen Halle Wittkulle beste Bedingungen vorgefunden. Mit ein bisschen Einsatz von uns allen können wir dort ein tolles Turnier gestalten. Wenn die Resonanz auf diesen Spieltag positiv ist, sollten wir diesen Termin auch in Zukunft für uns reservieren.

Für diese Meisterschaft-Saison haben wir eine Mannschaft Männer 60 und ein Team Hobby-Liga gemeldet. So nun mache auch ich Ostern und lasse mir bunte Eier ins Gras legen.

Bübi. Georg Erntges.



**An alle Sesselhocker und  
Fernsehenthusiasten,  
steht auf und spielt mit uns.  
Ein Bewegungsspiel das  
verjüngt und beweglich macht  
für  
Frauen und Männer von acht bis  
achtzig.  
P r e l l b a l l**

freitags von 19.30 – 22.00 Uhr  
Halle Altenhof  
an der Wiedenhofer Str.



## Badminton

---

Am 11. März 2014 stand die alljährliche Jahresversammlung der Badminton-Abteilung an. Nach einigen Formalien wurde Walfried Michel erneut zum Abteilungsleiter gewählt. Tobias Zigman bleibt stellvertretender Abteilungsleiter wie im Jahr zuvor.

Die Position des Sportwarts wird von Michael Croll besetzt.

Dieses Jahr gibt es mehrere Neuerungen im Bereich der Jugendbetreuung und Förderung. Felix Kirschbaum ist nun für die Nachwuchsförderung und die Turnierplanung verantwortlich. Sophia Klein übernimmt die neue Position des Schülerwarts und kümmert sich ab sofort um die Schüler der Badmintonabteilung. Lucas Pavlekovic bleibt Jugendwart. Tobias Klümpen betreut weiterhin die Mini-Mannschaft. Ansprechpartner für die Jugendmannschaft sowie Spielverlegungen der Jugend ist Martin Dunkel.

Julia Filiptzyk ist die neue Pressezuständige für die Badminton-Abteilung.

Im April 2014 ging die Meisterschaftssaison 2013/2014 zu Ende. Der WMTV Solingen hat jeweils eine Schüler- und Jugendmannschaft, eine U11 Mini-Mannschaft sowie drei Seniorenmannschaften in die Saison geschickt. Die 1. Seniorenmannschaft schließt die Saison als 5. Platziertes ab und verbleibt somit in der Landesliga Süd 1.

Die 2. Seniorenmannschaft hat den 1. Platz in der Bezirksklasse Süd 1 erspielt und hat den Aufstieg in die nächst höhere Klasse geschafft. Das Aufstiegsspiel haben unsere Senioren gegen TuS RW Wuppertal 3 mit 6:2 gewonnen.

Die 3. Seniorenmannschaft steigt, nach einer nicht guten Saison, ab.

Erfreulich waren die Ergebnisse aus unserem Jugendbereich. Die U11 Mini-Mannschaft hat die Saison mit dem 1. Platz abgeschlossen. Am 30.03.2014 bestritten die Kleinen ihr letztes Spiel gegen BC Burg und gewannen 8:0.

Als Saisonabschluss gab es noch ein Vielseitigkeitsturnier mit allen Mannschaften, die an der Saison teilgenommen haben. Unsere U11-Mannschaft belegte bei dem Spaßturnier den 3. Platz. Die Gewinner des Turniers haben eine Gemüseplatte geschenkt bekommen. Es war ein gelungener Nachmittag.

Die Schülermannschaft schloss die Saison ebenfalls als Erster ab. Auf dem Bezirkspokal Süd 1 der Schülermannschaften holten sich die Schüler den 3. Platz und erzielten damit ein tolles Gesamtergebnis.

Unsere Jugendmannschaft wurde in der Landesliga leider Letzter.

Der ELE Jugendpokal in Gladbeck hat am 14.3.2014 bis zum 16.3.2014 stattgefunden. Das Turnier ist ein Teil der Victor Challenge. Die Spieler erhalten für ihre Platzierungen Punkte, die zum Schluss zusammen gerechnet werden. Am Ende dieser Challenge, die aus drei Turnieren besteht, winken den Gewinnern tolle Sachpreise, Warengutscheine oder sogar ein Sponsorenvertrag! Rund 200 Teilnehmer waren am Wochenende angetreten.

Natürlich sind unsere Badmintonspieler aus dem WMTV auch dabei. Für einige von ihnen war es das erste große Badmintonturnier.

Am Freitag, den 14.03.2014, traten die U13er Pia Reinkens und Max Hoffmann gemeinsam im Mixed an. Ihre Gruppenspiele gewannen sie souverän. Als es um den Einzug ins Finale ging, verloren sie knapp gegen das Mixedpaar vom STC Solingen. Pia und Max sicherten sich im Endspiel um Platz 3, den 3. Platz! Am Samstag ging es mit dem Herreneinzel und dem Damendoppel weiter. Das Herrenfeld war stark besetzt und es wurden nahe zu alle Spiele sehr knapp entschieden.

In der Altersklasse U11 holte Jonas Dudden den 3. Platz. Max Hoffmann belegte Platz 9. in der Altersklasse U13.

Unser älteste Starter Jens Hammesfahr erreichte den 9. Platz bei den U17ern. Erfolgreicher war das Damendoppel Pia Reinkens/ Kim Düdden. Sie starteten in der Altersklasse U13. Nach spannenden Spielen konnten sie sich den 3. Podestplatz sichern.

Die Mädchen konnten an ihren Erfolg vom Vortag anknüpfen und es gab sogar einen Podestplatz. Pia Reinkens sicherte sich den 9. Platz in einem großen Starterfeld.

In der Altersklasse U15 zeigten Caroline Müller-Kirschbaum und Natalie Koßman ihr Können. Caroline erreichte den 2. Platz und verlor das Finale knapp gegen ihre Mitstreiterin Lena Fischer vom BV RW Wesel. Natalie Koßman hat sehr selbstbewusst gespielt und konnte sich dadurch den 5. Platz sichern.

Die Vatertagstour findet wie gewohnt an Christi Himmelfahrt, den 29. Mai 2014, statt. Im Anschluss wird mit Kind und Kegel gegrillt.

Julia Filiptzyk

## Wettbewerb BSNW 2013

Der WMTV hat vom Behindertensportverband NRW eine Auszeichnung für sein Engagement und für seinen außergewöhnlichen Beitrag zur Inklusion durch Sport erhalten. Es reichte zwar leider nur um unter die Top 10 zu kommen, aber noch nicht zu den ersten drei Gewinnern. Frau Ministerin Ute Schäfer für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport sagte aber, das diese besondere Leistung sicherlich bei der nächsten Teilnahme und gerade jetzt in der Gesellschaft einen ganz wichtigen Stellenwert einnimmt.

Die Ehrungsveranstaltung fand am 29.03.2014 im Industriemuseum Oberhausen statt.

Andreas Lukosch





## Handball

---

### **D-Mädchen der HSG sind zweitbeste Mannschaft in Solingen**

Für unsere D-Mädchen der HSG-WMTV-Solingen begann in diesem Jahr eine ganz besondere Saison, denn zum ersten Mal wollte man auch sportliche Ziele erreichen und beschränkte sich nicht nur darauf, wie in den vergangenen zwei gemeinsamen Jahren, als Team zusammen zu wachsen und neue Dinge zu lernen. Und so beschlossen Trainerteam und Spielerinnen, dass man mindestens in der oberen Tabellenhälfte enden wolle.

Nach einer intensiven Vorbereitung mit Sommertraining und Turnierbesuchen musste man sich zuerst den starken Nachbarn aus dem Norden gegenüber stellen. Man erlitt einen schlimmen Fehlstart gegen den Haaner TV und unsere Mädels blieben weit hinter den in ihnen gesetzte Erwartungen zurück. In der zweiten Partie gegen den späteren Kreismeister HSV Solingen Gräfrath lief es zwar bereits besser, aber leider unterlag man auch hier den Gegnerinnen und man fand sich in der unteren Tabellenhälfte wieder. Doch unser Team ließ sich von den Niederlagen nicht entmutigen und sie starteten ihre eigene Siegesserie gegen HSG Rade/Herbeck, HSV Solingen Gräfrath 2, JSG Fuchse Oberberg, JHC Wermelskirchen und HG Remscheid. Erst in der Höhle der Bergischen Panther setzte es nach zwei siegreichen Monaten erneut eine Niederlage, welche den eigenen Höhenflug stoppte. Danach stolperte man auch noch gegen den Ohligser TV, was man jedoch mit einem Sieg gegen den Solinger TB wieder gut machte und so auf dem fünften Tabellenplatz in die Winterpause ging. Diese war für unsere Spielerinnen nur von kurzer Dauer und wegen den geschlossenen Hallen ging es unvorbereitet zum ersten Rückspiel erneut gegen den Haaner TV. Man konnte zwar beobachten, dass unsere Mädels nun mutiger und selbstsicherer auftraten,

aber es fehlte dennoch die entscheidende Durchschlagskraft, so dass man auch das Rückspiel aus der Hand geben musste. Auch das Rückspiel gegen Gräfrath musste man verloren geben, trotz einer erneuten Leistungssteigerung unseres Teams. Wie bereits in der Hinrunde waren die nächsten Gegner erneut keine Herausforderung für die Mädchen und so blieb man bis zum März ohne Punktverlust. Die nächsten Gegner sollten nun Bergische Panther und Ohligser TV heißen. Zwei Gegner gegen die man in der Hinrunde unglücklich verloren hatte und bei denen die Spielerinnen nun beweisen mussten, dass sie sich verbessert hatten. Obwohl in beiden Spielen etliche Mädels nicht mitmachen konnten, ließ man den Gegnerinnen keine Chance und sicherte so 4 Punkte sowie den dritten Platz in der Tabelle. Auch das letzte Spiel der Saison gegen den Solinger TB ging zu Gunsten der HSG-WMTV-Solingen zu Ende und man freute sich nach einer Siegesserie von 8 Spielen über die „Bronzemedaille“ und ein 28:12 Punkteverhältnis.

Über diese Leistung dürfen unsere Spielerinnen zu Recht stolz sein, haben sie nicht nur das eigene Saisonziel erreicht, sondern auch die heimlichen Erwartungen des Trainerteams erfüllt. Der Erfolg dieser Mannschaft war dabei nicht nur von einer oder zwei Mädchen abhängig, wie es in anderen Teams oft der Fall ist, sondern ein Ergebnis zu dem jede Einzelne beigetragen hatte. Sowohl in der Abwehr als auch im Angriff arbeitete man zusammen und wo eine manchmal schwächelte standen sofort zwei weitere parat um ihre Kameradin zu unterstützen. In den Augen der Trainer ist dieser starke Teamgeist viel wertvoller als jeder Sieg und wahrscheinlich auch Grund, weswegen unsere Mannschaft immer weiteren Zuwachs erhält. Allein in dieser Saison durfte man sich über vier Neuzu-

gänge freuen. Das erlaubte es, den Verein, wie in der Vergangenheit, auch in anderen Mannschaften zu unterstützen und so halfen unsere Spielerinnen zeitweise sogar in drei weiteren Teams aus, wobei kein Unterschied zwischen Jungen- oder Mädchenmannschaft gemacht wurde.

Bedanken möchten wir uns bei folgenden Mädels (Einsätze/Tore/Quote) und bei ihren Eltern, welche diese Truppe zu jedem Saisonspiel lautstark begleitet und erst durch ihren Einsatz das Mannschaftsleben möglich machen:

Dilara Alan (12/2/0,16) die Genaue. Die den Ball entweder in den Torwinkel zimmert oder gar nicht erst werfen will.

Jacqueline Braun (6/1/0,16) die dank ihres Überblicks oft in sich geruht scheint, nur um danach noch bedächtiger Richtung Tor zu gehen und die Tore auf die sanfte Tour erzielt.

Zoe Gräfe (11/4/0,36) die Zange. Zart wie eine Elfe, aber mit dem Händedruck eines Schmieds, stoppt sie jede Gegnerin in der Abwehr.

Aimee Hampel (4/0/0) die Diplomatische. Als frischer Neuzugang ist sie immer auf ein friedliches Miteinander aus. Leider auch noch beim Gegner.

Janina Krause (1/0/0) die Unmögliche. Unmöglich, dass man ihre volle Aufmerksamkeit erhält, wenn links und rechts von ihr etwas Interessanteres passieren könnte, was leider doch zu oft der Fall ist Sarah Küll (17/24/1,4) die Unscheinbare. Als Regisseurin zieht sie die Fäden im Angriff und wirkt oft als könne sie kein Wasserchen trüben. Doch wehe dem, der sie nicht im Auge behält. Denn schneller als man gucken kann, taucht sie auf und verwandelt ihre Würfe eiskalt.

Alissa Lichtenthäler (15/5/0,3) die Rasante. Wo andere kopflos Richtung Tor rennen, ist sie stets bedächtig am Werk. Doch so mancher Torhüter hat sie unterschätzt und dies bitter bereuen müssen.

Adrienne Löhr (17/27/1,58) unser Haudrauf. Als Kreisläuferin hat sie gelernt einzustecken und als tragende Säule in unserem Abwehrsystem gelernt auszuteilen. Dadurch mussten schon viele Gegner lernen, dass man sich in einem Spiel immer mindestens zweimal begegnet.

Nele Platz (14/26/1,85) die Gefühlvolle. Dass es nicht immer Kraft sein muss, um ein Tor zu erzielen, zeigt sie bei ihren gefährlichen Freiwürfen immer wieder aufs Neue, welche sie mit tänzerischer Leichtigkeit den Torhüterinnen um die Ohren haut.

Nina Plischke (9/0/0) die Unterschätzte. Vielleicht ist sie die Kleinste im Team, doch unterschätzen sollte man sie niemals. Schließlich tut es richtig weh, wenn man mit dem Zeh an ein Tischbein stößt und wenn sie in der Abwehr mitmischt, muss man sich oft stoßen.

Hannah Reinzhagen (15/25/1,66) die Übereilte. Es gibt Schallgeschwindigkeit, Lichtgeschwindigkeit und es gibt sie. Wer im vollen Sprint nochmal beschleunigen kann, muss göttlichen Beistand haben.

Michelle Wagner (8/18/2,25) die Ungebremste. Spielt nach dem Motto, wer bremst verliert und sorgt dadurch bei den Gegnerinnen oft für hängende Köpfe, wenn sie sich ihren Weg durch die Abwehr bahnt.

Renee Wagner (8/19/2,37) die Einsatzfreudige. Bei jedem Spiel mit vollen Einsatz dabei, mischt sie die gegnerische Abwehr mächtig auf und will gar nicht erst zur Ruhe kommen, was vor allem auf der Bank den Trainern oft Kopfzerbrechen bereitet.

Nadine Weber (17/35/2,05) die Suchende. Sie sucht sich stets den direkten Weg und wenn dieser auch durch etwas hindurch führen muss.

Laura Winkelhoch (16/24/1,5) die Unaufhaltsame. Nach dem Motto, da wo viele Leute sind, muss es etwas geben, sucht sie sich immer den schwierigsten Weg, um zum Tor zu kommen. Denn einfach (rechts vorbei) könnte ja jede.

Fiona Zeh (8/4/0,5) die Unbegreifliche. Als Kreisläuferin ist manchmal kaum zu begreifen wie sie es immer wieder schafft im richtigen Augenblick an der richtigen Stelle für ihre Mitspielerinnen parat zu stehen.

Selina Pupinovic (17/20/1,17//4 von 9/50%) kann sowohl auf dem Feld selber Tore erzielen als auch selbige im eigenen Kasten verhindern. Nur beim Training still zu sein, ist noch eine echte Herausforderung.

Lina Rothemann (15/13 von 19/73%) unser Torfloh. Obwohl ein Jahr jünger als

die meisten Gegner, rettete sie mit ihren tollen Reaktionen so manchen Sieg in der Hinrunde.  
Wir hoffen ihr wisst, wie die Beschreibungen gemeint sind, denn mit

euch als Team kann die C-Jugend nur wundervoll werden.

Oli Micka und Sascha Holweg

## **1.Damen der HSG WMTV Solingen beenden Seuchensaison auf unbefriedigenden Mittelfeldplatz**

Für unsere 1.Handballdamen der HSG WMTV Solingen endete bereits Anfang März eine Handballsaison mit viel Verletzungsspech und mehrfachen Ausfällen von Spielerinnen. Und dabei fing doch alles so gut an.

Unsere Damen erhielten erfreulichen Zuwachs durch die drei neuen Spielerinnen Adeline Philipps, Yvette Philipps und Saskia Kotthaus vom Merscheider TV. Weiterhin konnten auch die neuen Spielerinnen Anne Kuczera und Beatricia Voss, welche gegen Ende der vorherigen Spielzeit bereits zu uns stießen, in unsere Spielweise integriert werden. Dabei stellte sich schnell heraus, dass die Neuzugänge nicht nur spielerisch das Team verstärken würden, sondern auch den gleichen leichten Wahnsinn in sich haben, wie der Rest unserer Truppe.

Unsere Damen starteten mit einem Sieg (in diese mit lediglich 8 Teams dünn besetzte Saison) gegen die am Ende zweitplatzierten Spielerinnen des Solinger SC. Leider wurde mit diesem Sieg auch schon die erste schwere Verletzung in Kauf genommen und unsere neue Spielerin Yvette Philipps fiel bis zum Saisonende aus. In der nächsten Partie gegen den Solinger TB musste man dann nach einem spannenden Spiel eine bittere Niederlage einstecken, die doppelt schmerzte, da dies das letzte Spiel war, an dem der Solinger TB in Bestbesetzung auflaufen sollte und somit für viele andere Mannschaften zu einem sicheren Punktelieferant wurde. Es folgte ein souveräner Sieg gegen unsere 2.Damen, der jedoch nicht der Fingerzeig für den Start einer Siegesserie darstellen sollte. Unerwartet verlor man zu Hause gegen den Haaner TV und musste

erneut zwei verletzungsbedingte Ausfälle in Kauf nehmen, die mitunter auch ein Grund dafür waren, dass die beiden nachfolgenden Partien gegen Rade/Herbeck und Bergische Panther verloren gingen. Plötzlich fand man sich am Ende der Tabelle wieder als man zum letzten Hinspiel der Saison gegen den zu diesem Zeitpunkt ungeschlagen Bezirksligaabsteiger ATV Hückeswagen antreten musste. Aber unsere Damen der HSG WMTV Solingen bewiesen Charakter und bereiteten dem ATV Hückeswagen nach einer tollen Leistung eine schmerzhaft Niederlage zu. Die Winterpause kam für unsere Damen sehr gelegen, um etliche kleinere Verletzungen bei jeder Spielerin auszukurieren und in den Trainingseinheiten zu versuchen die Fehler im eigenen Spielstil aus der Hinrunde (nur 6:8 Punkte) auszumerzen. Weiterhin durfte man Julie Kuhlmann als Neuzugang begrüßen, die nach längerer Verletzungspause ihre Handballkarriere bei uns wieder neu begann und „das Haus vollmachte“.

Die Spielpause und Regenerationszeit tat dem Team sichtlich gut und man konnte die Rückrunde mit weiteren Siegen erfolgreich beginnen und sich aus dem Tabellenkeller wieder nach oben arbeiten. Schließlich durften sich unsere Spielerinnen Anfang Februar über fünf Siege in Folge und 8:0 Punkte in der Rückrunde (Torverhältnis: 91:47) freuen. Leider wurde der letzte Sieg nicht Verlustfrei errungen und unser frischer Neuzugang Julie Kuhlmann musste ebenfalls aufgrund einer schweren Knieverletzung die Saison vorzeitig beenden. Die Mannschaft bewies erneut Charakter und musste sich nur knapp gegen den späteren

Aufsteiger Rade/Herbeck mit einem Tor geschlagen geben. Auch die Bergischen Panther konnten ihr Rückspiel nur durch Verstärkung aus der Bezirksliga gegen unsere Damen gewinnen. Und die letzte Partie gegen ATV Hückeswagen (welches fast zum Herztod des Trainers führte) musste auch nur mit einem Tor Unterschied aus der Hand gegeben werden. Am Ende fanden sich unsere Damen auf dem 5.Tabellenplatz wieder und verfehlten damit das selbstgesteckte Ziel in der oberen Tabellenhälfte zu stehen nur knapp.

Die Saison lässt sich wohl Rückblickend am besten mit den drei kleinen Worten „Was wäre wenn ...“ beschreiben:

Was wäre wenn, nicht fast jede Spielerin in dieser Saison wegen einer Verletzung für mindestens ein Spiel ausgefallen wäre?

Was wäre wenn, die Nerven bei den knappen Niederlagen gegen Solinger TB, Haaner TV, HSG Rade/Herbeck und ATV Hückeswagen besser gehalten hätten?

Was wäre wenn statt lediglich 14 Saisonspielen, die Möglichkeit bestanden hätte wie in der 3.Kreis-kategorie der Herren dreimal gegen jeden Gegner anzutreten?

Die Liste ließe sich bestimmt weiter fortsetzen, doch letztendlich zählt nur das was tatsächlich passiert ist und das man hieraus versucht zu lernen, um es für die Zukunft besser zu machen. Denn eines ist sicher, dass dieses Team auch weiterhin versuchen wird attraktiven und erfolgreichen Handball zu spielen mit dem Ziel in die nächste höhere Liga aufzusteigen.

Gerne würde ich als Trainer weiter versuchen, euch als Team auf diesem Weg zu begleiten und mit nervigen Trainingseinheiten auf das Ziel vorzubereiten. Vorausgesetzt ich überlebe die nächste Mannschaftstour mit euch.

Spielerin (Einsätze/Tore/Quote): Leo Dahl (1/2/2); Nicole Holweg (13/13/1); Saskia Kotthaus (9/11/1,2); Jenni Kuhlmann (12/35/2,9); Julie Kuhlmann (4/8/2); Linda Kuhlmann (11/38/3,4); Julia Kuske (12/41/3,4); Anne Kuczera (10/3/0,3); Sarah Primus (4/0/0); Kathrin Schlehner (14/33/2,35); Marie Schmitz (14/29/2,07) ; Sabrina Wachholder (14/48/3,4); Daniel Wraschke (7/1/0,14); Adeline Philipps (13/21 von 35/47,7%); Bea Voss;(9/0 von 1/0%)Mekki (11/5/0,45//11 von 18/63,8%).

Sascha Holweg

## **Saisonrückblick 2013-2014 der weibl. C – Jugend 2013-2014**

Seit Ostern 2013 waren wir wieder die „Neuen“, denn die C-Jugend wartete auf uns. Beim eigenen „Osterturnier“ konnten die Mädels ihre ersten Erfahrungen in der neuen Spielklasse sammeln und sogar einen überraschenden zweiten Platz belegen. Gegner beim Heimturnier waren die Bergisch Panther, der Ohligser TV, der Neusser HV. Während unsere Mädels nur eine 99er Spielerin auf der Platte hatten, konnten die übrigen Mannschaften alle mit mehreren älteren Mädchen antreten. Besonders unsere Gäste aus Neuss konnten in allen Spielen ihre Erfahrung zum Ausdruck bringen und einen nie gefährdeten Turniersieg einfahren.

Auch in den folgenden Turnieren und Trainingsspielen gab es zumeist nur Probleme gegen Mannschaften, welche schon im zweiten Jahr in der Jugend spielten. Gegen alle anderen Teams, gab es zumeist recht passable und erfolgreiche Ergebnisse. Den größten Erfolg gab es aber beim eigenen HSG Jugendturnier, wo die aktuelle weibl. C1-Jugend Turniersieger wurde! Noch einmal recht herzlichen Glückwunsch!

Nachdem die Sommermonate für Trainingseinheiten im Ittertal (Beach-Handball) oder im Walder Stadion (Laufeinheiten) genutzt wurden, ging es am ersten September-Sonntag zur



Talentschmiede Cup des HSV Gräfrath. Dort durften sich die Mädels noch einmal im Modus „Jeder-gegen-jeden“ ohne Zwang und Druck „austoben“. Und das gelang ihnen auch ganz gut, denn Gegner waren fast nur Mannschaften, welche vom Papier her alle deutlich besser waren:

- HSV Gräfrath 1 (Verbandsliga / Handball-Verband-Niederrhein)
- TV Ohligs 1 (Kreisklasse / Gegner in der Saison)
- JSG Wuppertal 1 (Verbandsliga / Handball-Verband-Niederrhein)
- HSV Troisdorf 1 (Verbandsliga / Handball-Verband-Mittelrhein)
- TK Nippes 1 (Verbandsliga / Handball-Verband-Mittelrhein)
- HSV Gräfrath 2 (Kreisklasse / Gegner in der Saison)

Ein fünfter Platz, gute (teils recht knappe) Ergebnisse und die Erkenntnis, dass unser Minimalsaisonziel, das Erreichen des Kreisliga-Halbfinals, nicht unrealistisch sein würde – die Trainer waren auf jeden Fall mit der gezeigten Leistung sehr zufrieden.

Im Gegensatz zu den vergangenen Jahren wurde die Kreisliga der weibl. C-Jugend in der Saison 2013/2014 mit dem Wuppertaler Kreis zusammen ausgetragen. Dadurch konnten insgesamt 14 Mannschaften in zwei verschiedenen Gruppen an den Start gehen, wobei die Regularien zum Ausspielen des Kreismeisters wie folgt aussahen: jede Mannschaft musste dreimal gegen einander antreten und am Ende der Saison qualifizierten sich die beiden Erstplatzierten für die Finalrunde – bestehend aus einem über Kreuz Halb- und anschließenden Finalspiel.

Schon nach den ersten Meisterschaftsspielen wurde aber ganz schnell klar, dass es außer dem Ohligser TV, dessen Spielerinnen fast ausnahmslos alle ein Jahr älter waren, keine nennenswerten Gegner in unserer Gruppe geben würde. Diese Vermutung sollte sich auch bewahrheiten, denn bis auf die Spiele gegen die starken Ohligser gab es während der Saison keine weiteren Meisterschaftsniederlagen. Das Halbfinale zur Kreismeisterschaft konnte also „gebucht“ werden.

Bis es aber soweit war, wurden noch diverse Freundschaftsspiele gegen Verbands- bzw. Oberligisten getragen, damit sich die Mädels auch auf die kommenden Aufgaben vorbereiten konnten. Denn nicht nur die Kreismeisterschaft warf ihre Schatten voraus, sondern auch das Qualifikationsturnier zur Teilnahme an der HVN-Runde stand uns noch bevor. Also lief alles auf Ende März hinaus, da beide Highlights unglücklicherweise an ein und demselben Wochenende statt fanden...

**„Tolle Leistung, großer Kampf und trotzdem steht man am Ende mit leeren Händen da.“**

Mit dieser einfachen Formel konnte man dann das lang ersehnte Wochenende ganz schnell zusammenfassen. Innerhalb von 20 Stunden haben die Mädels der weibl. C-Jugend der HSG-WMTV-Solingen unglücklich die Qualifikation um die Teilnahme zur HVN Oberliga / Verbandsliga für die Saison 2014/2015 verpasst. Darüber hinaus mussten sich die Kids am nächsten Tag völlig entkräftet dem TB Wülfrath im Halbfinale um die Kreismeisterschaft geschlagen geben.

**Vorrunden-Qualifikationsturnier zur HVN Oberliga / Verbandsliga**

Am letzten März-Samstag hatten unsere Mädels ihr Vorrunden-Qualifikationsturnier zur Teilnahme um die HVN Oberliga / Verbandsliga. Das Turnier, welches qualitativ sehr gut besetzt war, war von der ersten bis zur letzten Minute an Spannung nicht zu überbieten. Insgesamt mussten unsere Mädels drei Spiele, á 25 Minuten, auf recht hohem Niveau absolvieren.

Das erste Spiel gegen den Haaner TV war dann auch schon an Spannung kaum zu überbieten. Beide Mannschaften lieferten sich ein Spitzenspiel: egal ob im Angriff oder in der Abwehr, die Einstellung stimmte. Kein Team konnte sich nennenswert absetzen und am Ende stand ein leistungsgerechtes 10:10 auf der Anzeigetafel, wobei der Ausgleich durch Maja Schrand erst wenige Sekunden vor

Schluss erfolgte; nachdem unsere über den ganzen Tag sehr starke Selina Pupinovic im Tor eine von mehreren Glanzparaden hinlegte.

Gegen den späteren Turniersieger HSV Gräfrath mussten sich die Kids der HSG Solingen dann leider mit 9:14 geschlagen geben, wobei diese Niederlage in dieser Höhe nicht notwendig war. Denn die Mädels hatten wieder einmal die ersten Minuten schlicht und einfach „verpennt“, was dazu führte, dass der HSV mit 0 zu 5 in Führung gehen konnte. Aber unsere Mädels gaben sich nicht geschlagen und sie kämpften sich in das Spiel zurück. Was dazu führte, dass der Rückstand kontinuierlich auf bis zu zwei Toren schrumpfte. Aber leider konnten wir in dieser Phase zwei wichtige Bälle nicht im gegnerischen Tor unterbringen, was dann vom Gegner ausgenutzt werden konnte. Trotzdem war es, abgesehen von der für die Mädels wieder einmal typischen Anfangsphase, ein super Spiel, welches auch von den eigenen Fans mit großem Beifall belohnt wurde.

Für das letzte Spiel gegen den OTV hätte man auch ein (Krimi)-Drehbuch schreiben können, denn vom zweiten bis zum letzten Platz war auf einmal alles möglich. Die Ausgangssituation stellte sich wie folgt dar:

Dadurch, dass Gräfrath alle Spiele gewonnen hatte, konnten wir mit einem Sieg im letzten Spiel auf drei Punkte kommen. Damit wären wir punktgleich mit dem Haaner TV, der außer dem Unentschieden gegen uns, nur gegen OTV gewinnen konnte. Allerdings wäre dann das Torverhältnis ausschlaggebend, denn nur ein hoher Sieg gegen die Mädels aus dem Ohligser Unterland würde uns auf den zweiten Platz schieben. Allerdings wussten wir auch, dass wir mit einer Niederlage auf einmal auch letzter werden konnten ... Wir hatten es also selber in der Hand!

Und die Mädchen der weibl. C-Jugend der HSG-WMTV-Solingen gaben gegen einen teilweise überforderten Gegner richtig Gas. Schon nach wenigen Minuten konnte ein Vorsprung erarbeitet werden



und zum Seitenwechsel nach 12,5 Minuten führten unsere Kids mit 3:7. Alles lief nahezu perfekt – bis zum fehlenden Tor, welches uns den Weg zur Teilnahme um die HVN Oberliga / Verbandsliga hätte ebnet können. Gleich *mehrmals* konnte dieses *eine* wichtige Tor nicht erzielt werden ... als dann auch noch der OTV im Gegenzug zum Erfolg kam, war das Turnier entschieden. Denn ab dem Zeitpunkt, es waren noch ca. vier Spielminuten zu absolvieren, es war also noch alles möglich, lief bei unseren Mädels fast gar nichts mehr. Trotz Sieg und super Kampf, musste sich unser Team daher mit dem dritten Platz zufrieden geben – und das alles nur wegen 4 (!) zu wenig erzielten Toren...

Unsere weibl. C-Jugend hat bei diesem Turnier eine vom Niveau her super Leistung abgeliefert. Es stimmte alles: die Moral, der Kampfgeist, die Disziplin, eben alles was wir von ihnen fordern konnten. Während Haan und Gräfrath teilweise schon Verbands- bzw. Oberligaerfahrene Spielerinnen hatte, mussten wir auf diesem Level erst einmal unsere eigenen Erfahrungen sammeln. Wir Trainer (und wohl auch die

meisten Zuschauer) sind stolz auf euch! Besonders bedanken möchten wir uns für die von den Rängen entgegen gebrachte Unterstützung, welche die Leistungen der Mädels mit großem Beifall honorierten – fast 50 Fans fanden den Weg nach Haan, vielen Dank!

Am nächsten Tag ging es dann für unsere Mädels zum Kreismeister-Halbfinalspiel nach Burscheid, der Gegner: TB Wülfrath, seines Zeichens unangefochtener Tabellenführer der Gruppe 1. Die Vorzeichen für unsere Mädels waren nicht gerade die besten, denn man konnte ihnen schon beim Aufwärmen ansehen, dass der vorherige Tag seine Spuren hinterlassen hatte. Denn im Gegensatz zu den ausgeruhten Wülfratherinnen waren unsere Kids doch recht schwerfällig unterwegs, aber trotz allem hoch motiviert.

Bis zur Mitte der ersten Halbzeit konnten die C-Mädels der HSG-WMTV-Solingen auch sehr gut mithalten. Es wurde im Angriff relativ viel gelaufen und auch im Abwehrbereich wurde recht ordentlich zugepackt. Aber schon zu diesem Zeitpunkt ahnte das Trainergespann,

dass dies nicht lange gut gehen würde. Denn mit TB Wülfrath war ein Gegner auf der Platte, der es verstand, das Tempo von Anfang an hoch zu halten. Dies und einige katastrophale Abwehrfehler führten dann zu der letztendlich auch verdienten 14:6 Halbzeitführung der Niederbergischen.

In der Halbzeitpause merkte man den Kids eine gewisse Frustration an, denn statt sich mit den eigenen Fehlern zu beschäftigen, wurden diese nur noch bei den Mitspielern oder bei uns Trainern gesucht. Nach einigen deutlichen Worten beruhigte sich die Situation wieder und man gelobte sein Bestes zu geben. Dies gelang auch größtenteils, denn mehrmals konnte der Abstand auf bis zu 5 Tore verringert werden. Aber der Kraftaufwand dafür war enorm und in den letzten 10 Spielminuten (beim Stande vom 22:17) ging dann fast gar nichts mehr, so dass es dann leider doch noch zu dieser recht deutlichen Niederlage kam.

Vier Spiele innerhalb von 20 Stunden und dann alle auf einem Top-Level..., das war zu viel für unsere Mädels. Auch wenn das Endergebnis von 28:18 recht deutlich aussah, so sind sich die Verantwortlichen sicher, dass es auch hätte anders laufen können. Denn eine ausgeruhte Abwehr hätte sich auch besser um die Gegner kümmern können. Aber sei es drum: die Mannschaft kann trotzdem stolz auf das Erreichte in dieser Saison sein.

Bedanken möchten wir uns ganz herzlich bei unseren drei D-Mädels, die uns an diesem Wochenende jederzeit zur Verfügung standen. Danke an Nele, Sarah und Zoe.

Und nun heißt es: „Auf in eine neue Saison“, wir freuen uns darauf!

Franzi & Konny



**seidensticker** | architektur  
PLANUNG UND BAUMANAGEMENT

GRÜNEWALDER STR. 29 | 42657 SOLINGEN | Tel. 0212 | 2494920 | kontakt@seidensticker-architektur.de | www.seidensticker-architektur.de



# Handball - Zukunft trifft Tradition

**Handball**  
**HSG-Jugend-Cup**  
**14. Juni 2014**



ab 09:30 Uhr

Jahnkampfbahn - Walder Stadion  
Adolf-Clarenbach-Straße, Solingen-Wald

**WMTV SOLINGEN**

Weitere Infos: [www.wmtv.de](http://www.wmtv.de)

Auch in diesem Jahr wird es wieder auf der Jahnkampfbahn (Walder Stadion) ein großes HSG-Handball-Turnier Wochenende geben. Während am Samstag wieder die Jugend im Mittelpunkt steht, werden sich am Sonntag wieder traditionell zahlreiche Herrenmannschaften im Großfeld-Handball messen.

Im letzten Jahr konnten wir beim Jugendturnier über 50 Mannschaften begrüßen, welche in den unterschiedlichsten Klassen antraten. 2013 hatten wir am Turniersamstag durchweg einige Hundert Zuschauer vor Ort und in der Mittagszeit in der Spitze waren es sogar über 1000 Aktive und Zuschauer - auch viele Walder sind damals einfach mal „auf eine Wurst“ vorbei gekommen... Beim Großfeld-Turnier am drauf folgenden Tag war die Gesamtkulisse mit über 500 Gästen und Sportlern ebenfalls sehr ansprechend.

Auch in diesem Jahr wird der Zuspruch wieder gewaltig sein: mehr als 55 Jugend- und 10 Seniorenmannschaften

**Handball**  
**19. Großfeld-Turnier**  
**15. Juni 2014**



ab 10:30 Uhr

Wanderpokal  Förderverein

Jahnkampfbahn - Walder Stadion  
Adolf-Clarenbach-Straße, Solingen-Wald

**WMTV SOLINGEN**

Weitere Infos: [www.wmtv.de](http://www.wmtv.de)

haben sich schon verbindlich angemeldet und es könnten durchaus noch einige mehr werden, denn die Anmeldefrist ist noch lange nicht abgelaufen...

Für das diesjährige Turnier-Wochenende am 14./15.06.2014 haben sich die Verantwortlichen noch mehr ins Zeug gelegt und ein umfangreiches Rahmenprogramm für die ganze Familie organisiert – unter anderem:

*Tombola mit über 1000 Sachpreisen*  
*Torwandschiessen*  
*Grill- und Getränkestand*  
*Kaffee und Kuchen*  
*Kinderunterhaltungsprogramm (Samstag)*  
*Sonder-Verkaufsstand eines Sport-Fachgeschäftes*

Die Handballabteilung der HSG-WMTV-Solingen würde sich über euren Besuch sehr freuen. Der Eintritt ist frei und für jeden ist mit Sicherheit etwas dabei!

# Familiennachrichten

## Hurra! Der zweite Schritt ist getan. Jessica und Bastian Breidenbach haben geheiratet.



Nach der standesamtlichen Hochzeit am 12.11.2013 folgte nun am 03.05.2014 die kirchliche Trauung. Viele Bekannte und Verwandte verfolgten die feierliche Handlung in der Kirche St.Katharina in Solingen-Wald. Natürlich war auch eine große Abordnung des WMTV anwesend.

Nach der Trauung wurde das Brautpaar von Jessi's Turnmädchen beim Auszug aus der Kirche mit einem schwarz-gelben Baldachin überrascht.



Die Hochzeitstorte wird angeschnitten

Wir wünschen dem neuen Ehepaar alles Gute für ihre gemeinsame Zukunft.



Bei der anschließenden Hochzeitsfeier in den Räumen des WMTV-Restaurant wurde noch bei gutem Essen und fetziger Musik von Bernd Clauberg bis in die Nacht hineingefeiert.



Das Brautpaar mit den Turnmädchen

# Familiennachrichten

In der Zeit von Juni bis August 2014 feiern folgende Mitglieder runde Geburtstage:

## 80 Jahre feiern

Sigrid Richartz  
Hans Gerd Kretzer  
Alfred Hölterhoff  
Hildegard Balke  
Ernst-Otto Blos

## 70 Jahre werden

Heidi Jelassi-Ganser  
Ruth Weigand  
Bärbel Wajand  
Horst Dressler  
Hubert Wohlgemuth  
Michele Sansone

## 60 Jahre feiern

Horst Günter Kampf  
Ronald Schwarz  
Jutta Pach  
Birgitt Knapp  
Günter Daub  
Hildegard Pferdmenes  
Petra vom Stein  
Petra Steinmetz

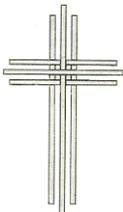
## 50 Jahre werden

Michael Koßmann  
Jutta Diefenbach-Collings  
Helga Kopernok  
Jörg Kalbitz  
Regina Riechert  
Saskia Schmidt  
Susanne Liebehenze  
Petra Croll  
Harald Knippschild



**Wir gratulieren recht herzlich zum Geburtstag  
und wünschen alles Gute und beste Gesundheit.**

Leider mussten wir von zwei Mitgliedern Abschied nehmen.



**Am 16.02.2014 verstarb  
Franz-Rudolf Kehlenbach**

**und am 20.04.2014  
Rita Heidtmann**

Wir werden das Andenken der Verstorbenen in Ehren halten.

## Praktikum beim WMTV

---



Hallo,  
ich heiße Annik und bin 16 Jahre alt und besuche die Friedrich-Albert-Lange-Gesamtschule. Ich habe vom 24.03.2014 bis zum 11.04.2014 ein Schülerpraktikum beim WMTV gemacht, weil ich etwas im Bereich Sport machen wollte und ich mich sehr für verschiedene Sportarten interessiere.

Während meines Praktikums habe ich verschiedene Sportangebote besucht und in der Geschäftsstelle des Wald-Merscheider Turnvereins ausgeholfen. Für mich war es etwas Neues, unter anderem mit behinderten Menschen zu arbeiten. Ebenfalls war es eine neue Erfahrung einen Kurs mit älteren Menschen zu besuchen und Sport zu machen. Es ist ziemlich erstaunlich zu sehen, wie diese älteren Menschen ohne zu klagen am Sport teilnehmen und sich anstrengen. Sie gehen immer sehr nett miteinander um und haben sehr viel Spaß zusammen.

Während meiner Zeit im Praktikum habe ich auch die Kinderturngruppe besucht und mitgeholfen. Es hat sehr viel Spaß gemacht diesen kleinen Kindern beim Turnen weiterzuhelfen bzw. Hilfestellung zu geben. Obwohl sie manchmal nicht zuhören und Quatsch machen, hat dieser Kurs besonders Spaß gemacht. Mein Praktikum bestand nicht nur aus Sport, sondern auch aus Verwaltungsarbeiten. Ich habe Einblicke in die Finanzbuchhaltung erhalten, die Ehrungen eingegeben und die Post sortiert. Diese Erfahrungen, die ich beim WMTV gemacht habe, werde ich nie vergessen, da sie bestimmt für die Zukunft nützlich sind.

Annik Christaki

### **Slout-Bauservice**

**Bauunternehmung • Beratung  
Neu- und Umbau • Altbausanierung  
Beseitigung von Bauschäden**

**42719 Solingen • Bavert 52 • Telefon 0212 - 33 76 00**

# Wir stellen vor

---

Aus unserer Vorstellungssreihe "Übungsleiter des WMTV" stellen wir hier weitere Mitarbeiter vor.

Andreas Lukosch



**Name:** Christian Hassel  
**Alter:** 27 Jahre  
**Familienstand:** ledig  
**Beruf:** Außendienstmitarbeiter Vertrieb  
**Übungsleiter für:** Fitnessstudio  
**Ausbildung:** Sport- und Fitnesskaufmann  
**Liebessessen:** Hähnchen Enchilada 7 Ofengyros  
**Liebessgetränk:** Long Island Iced Tea  
**Lieblingfilm:** The Wolf of Wallstreet  
**Lieblingsmusik:** Deephouse, Elektro, ACDC  
**Hobbys:** Handball, Motorrad fahren, Wakeboarden, Snowboarden  
**Ziele im Sport:** Gemeinsam zu gewinnen  
**Liebesspruch:** Never change a running System  
**Deine Stärken:** Zielstrebigkeit, immer ein offenes Ohr für meine Mitmenschen  
**Deine Schwächen:** Vergesslichkeit



**Name:** Oliver Schumacher  
**Alter:** 27 Jahre  
**Familienstand:** ledig  
**Beruf:** Student  
**Übungsleiter für:** Fitnessstudio  
**Ausbildung:** Kaufmann für Marketingkommunikation, aktuell Studium Sport- und Wirtschaftswissenschaften  
**Liebessessen:** Sushi  
**Liebessgetränk:** Wasser  
**Lieblingfilm:** Shutter Island, 300  
**Lieblingsmusik:** The Weekend  
**Hobbys:** Fußball, Fitness  
**Ziele im Sport:** sich stetig zu verbessern  
**Liebesspruch:** wenn der Mensch keine Ziele hat, ist jeder Weg zu weit.  
**Deine Stärken:** Viele :)  
**Deine Schwächen:** da fallen mir jetzt spontan keine ein ;)

# Unser neuer Pressewart

---

## Steckbrief

**Name:** Daniel Konrad

**Alter:** 39 Jahre

**Familienstand:** Ledig – 2 Kinder

**Beruf:** Selbständig als Fachwirt für Finanzdienstleistungen  
(Versicherungsmakler)



### **Werdegang / Öffentlichkeitarbeit:**

mit 16 Jahren diverse Beiträge für das Stadionheft des damaligen Eishockeyvereines SCS '88 – 2. Liga Nord nach der Insolvenz des SCS '88 mit 19 Jahren (1995) festes Redaktionsmitglied beim EHC Solingen nach weiteren 4 Jahren alleinige Übernahme der Redaktion, diese Tätigkeit wurde dann auch beim Nachfolgeverein, EC Bergisch Land, weiter ausgeführt seit 2007 zusätzlich „Fan-Beauftragter des EC Bergisch Land“ u.a. verantwortlich für Fan-Aktionen und Busfahrten, sowie Pflege des Online-Forums im Jahre 2008 Aufnahme der Tätigkeit als „Pressesprecher des EC Bergisch Land“ im Frühjahr 2011 wurden alle Ämter aus beruflichen und zeitlichen Gründen aufgegeben

### **sportlicher Werdegang:**

erste Handballerfahrungen in der F-Jugend des Solinger Turnerbunds, dort bis einschl. der B-Jugend aktiv. ab der A-Jugend im WMTV und danach wegen fehlender Perspektiven in den Seniorenbereich der SG Solingen gewechselt. Aufgrund einer schweren Schulterverletzung pausierte ich dann einige Jahre, um dann wieder beim WMTV aktiv zu werden. Seit 2009 Spieler des VFL Solingen.

### **Vereinstätigkeit WMTV:**

mehrere Jahre Betreuer und anschl. Co-Trainer der 1. Damenmannschaft der HSG WMTV Solingen, diese Aufgabe wurde dann im Frühjahr 2011 aufgegeben seit November 2011 trainiere ich eine weibliche Jugendmannschaft, welche ich immer noch betreue (jetzt als C-Jugend)

### **Weiterbildung:**

C-Lizenz-Trainer seit 2013

# Gruppenhelferausbildung

Die Gruppenhelferzeit war sehr interessant und aufregend. Am ersten Tag haben wir uns gegenseitig mit aktivem Sport und Spielen kennengelernt. Durch viele Namensspiele konnten wir schon am nächsten Tag problemlos alle Namen auswendig. Wir haben gelernt in Teams zu arbeiten und zusammenzuhalten.

Sport gehört aber nicht nur zum Gruppenhelfer dazu, sondern auch Ausflüge planen und organisieren. Das Organisieren war nicht leicht, aber es hat Spaß gemacht. Es war auch eine sehr interessante Erfahrung zu wissen, wie das Planen und das Organisieren abläuft und es ist schon ein gutes Gefühl zu wissen, dass man selber auch etwas auf die Beine stellen kann.

Auch haben wir besprochen, ab welchem Alter die Kinder welches Spiel mögen, und welches Spiel überhaupt altersgerecht ist. Wir haben auch die gefährlichen Seiten eines Spieles besprochen und nachgedacht, wie wir Verletzungen vermeiden können. Aus verschiedenen Sportgeräten und Materialien sollten wir uns in verschiedenen Gruppen jeweils ein Spiel ausdenken, das wir später den anderen Gruppen präsentieren sollten. Es war nicht leicht sich ein Spiel auszudenken, da jeder viele Ideen hatte und nicht alle Ideen gepasst haben oder sinnvoll waren. Trotzdem konnten zum Schluss alle Gruppen ein Spiel präsentieren. Der Gruppenhelfer ist eine Vorbereitung für den Übungsleiter. Für viele verschiedene Sportaktivitäten gibt es auch unterschiedlich viele Aufwärmprogramme, von denen uns viele vorgestellt wurden.

Das Ziel der Gruppenhelferausbildung ist, Jugendliche und Kinder zu motivieren und ihnen die Freude an Bewegung zu zeigen. Während des Gruppenhelfer-Lehrgangs wurden uns verschiedene Planungstechniken gezeigt, die wir anwenden können.

Die Gruppenhelferausbildung war sehr

lehrreich und interessant und wir können diese weiterempfehlen. Die Gruppenhelferausbildung hat allen sehr viel Spaß gemacht. Wir drei sind jetzt in verschiedenen Gruppen als Gruppenhelfer im WMTV tätig. Unsere nächste Stufe wäre dann die Übungsleiterausbildung.

Tom Hammesfahr, Phil Lukosch und Annik Christaki.

BUCHHANDLUNG

STEFAN DECKEN

RAINER FRANCKE

**Auch in diesem Monat  
erscheinen in  
Deutschland wieder mehr  
als 1000 neue Romane  
und mehr als 700 neue  
Kinderbücher.**

**Die haben wir zwar nicht  
alle vorrätig, können sie  
aber zum nächsten Tag  
bestellen.**

Da wird doch was  
für Sie dabei sein!



**BÜCHERWALD**  
Walder Kirchplatz 36  
42719 Solingen  
Telefon 31 83 19  
Telefax 31 06 27

[www.buecherwald-solingen.de](http://www.buecherwald-solingen.de)

# Fortbildung Diabetes

---



Am Samstag, 08.03.2014 fand für knapp zwei Stunden eine kleine Fortbildung für die Übungsleiter des WMTV mit dem Thema Diabetes statt. Herr Dr. Schuster und seine Frau leiteten diese Fortbildung in den neuen Seminarräumen der Praxis in Solingen Wald. Neben der Allgemein- und Sportmedizin beschäftigt sich die Praxis auch sehr stark mit Diabetes.

Wir bekamen die Grundlagen über die Entstehung von Diabetes, Unterschiede zu Typ 1 und Typ 2 erläutert, weiterhin welche Medikamente und Auswirkungen es gibt und was im Allgemeinen zu beachten ist. Auch die Auswirkungen und Erfolge durch Bewegung und Sport wurden besprochen. Wir bekamen nochmals gute Informationen und Tipps zu diesem Thema mit auf den Weg gegeben.

Ein herzliches Dankeschön geht hiermit nochmals an Herrn Dr. Schuster und seine Frau für die gute Einweisung in das Thema Diabetes – Danke!

Wir wollen auch in Zukunft weiter miteinander im Rehabereich kooperieren.

Der WMTV hat gerade eine neue Gruppe Diabetes Typ 2 donnerstags von 13.00 Uhr bis 14.00 Uhr in der Gymnastikhalle des WMTV ins Leben gerufen.

Übungsleiterin ist Azza El Afany.

Andreas Lukosch

## Bewegung bei Hochaltrigen und bei Demenz

Der WMTV 1861 e. V. ist ein Breitensportverein aus Solingen mit ca. 2.600 Mitgliedern in 13 Abteilungen. Eine der Abteilungen ist die Rehasportabteilung mit 38 verschiedenen Gruppen wie Orthopädie, Lungensport, Koronar, Diabetes, Gruppen im neurologischen Bereich wie Multiple-Sklerose, Schlaganfall und Parkinson.

Der Verein gründete 2012 mit dem Solinger Sportbund, und einem weiteren Sportverein, dem TSV Aufderhöhe, und dem Gemeinnützigen Hauspflegeverein Solingen sowie mit dem Demenz-Servicezentrum Bergisch-Land das Projekt „Bewegt Leben mit Demenz“. Hieraus entwickelten sich dann verschiedene Angebote wie eine Spaziergänger-Gruppe und eine Gymnastikgruppe. Dieses Projekt läuft heute noch sehr erfolgreich in Solingen. Nach der Projektphase stellte sich aber das Problem des Transportes der Betroffenen ein, so dass wir dann den Kontakt mit den Einrichtungen gesucht haben.

Wir haben z.Z. eine feste Gruppe in unserer eigenen WMTV Halle und 7 weitere Angebote in Alteneinrichtungen. Die Gruppen sind alle trotz des gleichen Krankheitsbildes unterschiedlich. Teilweise stark eingeschränkte Gruppen, wo nur wenig Bewegung möglich ist, bis zu einer relativ fiten Gruppe. Abgerechnet werden die Gruppen alle über Rehasportverordnungen der einzelnen Teilnehmer. Unsere Übungsleiter haben alle eine Ausbildung beim BSNW im Bereich Neurologie absolviert.

Wichtig ist die gute Zusammenarbeit zwischen den Einrichtungen und dem Verein. Die Gruppe sollte nicht als zeitliche Abschiebemöglichkeit des Personals gesehen werden. Das Einsammeln der Verordnungen ist auch Anfangs eine organisatorische Herausforderung wie das jeweilige Unterschreiben der Teilnehmer in den Stunden – dies ist auch durch Betreuer möglich. Optimal ist immer eine Unterstützung durch die Einrichtung während des Unterrichts.





Auch die Gruppengröße sollte gut beachtet werden. Dies ist aber auch sehr von dem Zustand der Teilnehmer abhängig. Wir haben Gruppen mit 6 Teilnehmern und Gruppen mit 12 Teilnehmern.

Für die Übungsleiter ist die Belastung solcher Stunden auch nicht zu unterschätzen, denn es treten doch oft nicht alltägliche Situationen für einen Übungsleiter auf. Der Übungsleiter sollte sich dem bewusst sein und sich selber gut einschätzen können. Wichtig sind Gespräche mit anderen erfahrenen Personen aus diesen Bereichen zu führen und lernen Grenzen zu setzen. Es muss nicht jedes Angebot zwanghaft ins Leben gerufen werden und man muss nach einer gewissen Erfahrungszeit auch die Möglichkeit haben, eine Entscheidung notfalls gegen das Angebot treffen zu können.

Optimal wäre eine Gruppe wie unsere Donnerstagsgruppe, in der Ehepartner oder auch Kinder der Betroffenen mitmachen. Somit ist eine harmonische - Generationen übergreifende Gruppe - mit einer positiven Stimmung, Spaß und viel Gelächter zu erreichen. Ebenfalls hat der Übungsleiter auch direkt einen Ansprechpartner und Helfer vor Ort. In dieser Gruppe können wir sogar noch leichte Spiele in Bewegung durchführen und arbeiten auch viel mit Musik und Liedern aus alten Zeiten. Bei schönem Wetter gehen wir nach draußen ins Stadion direkt vor unserer Halle. Hier ist der gemeinsame Spaß in Kombination mit leichter Bewegung das, was den Menschen und dem Übungsleiter positiv hilft und zeitweise

wieder ein Stück Gemeinschaft und Lebensqualität gibt.

Ziel könnte natürlich später auch eine Gruppe für Betroffene und gleichzeitig eine Gruppe für Angehörige in einem anderen Raum sein, damit sich diese Menschen auch mal erholen können.

Wir freuen uns auch weiterhin Erfahrungen in diesem Bereich sammeln zu können und sind gleichzeitig auch froh, dass unser Verein hinter dieser Strategie und dem Konzept steht und uns unterstützt. So können wir auch in anderen Bereichen wie Inklusion für alle Menschen als Verein aktiv werden.



Ausgezeichnet wurden wir hierfür schon z.B. durch „Sterne des Sports 2013“, dem Preis der Sparkasse Solingen 2013 und dem Agendapreis 2013 durch den Oberbürger der Stadt Solingen Herrn Norbert Feith am 15.2.2014. Ebenfalls sind wir im Vereinsentwicklungsprojekt des Behindertensportverbandes NRW „Demenz“ sowie im Projekt Demenz mit dem Demenzservicezentren Bergischland.

Gerade die aktuelle Auszeichnung des Oberbürgermeisters war eine „Belohnung“ für die gute Arbeit der Übungsleiter. Danke euch.

Andreas Lukosch

## Solingen Agenda21 Preis WMTV erhält Auszeichnung

Eine besondere Auszeichnung erhielt der WMTV am 15. März des Jahres vom Oberbürgermeister der Stadt Solingen, Herrn Norbert Feith.

Als Grund für diese Auszeichnung, dem Sonderpreis des OB, steht die Entwicklung des Vereins zu einem als gemeinnützig organisierten Verein (Sportdienstleister), der sich den gesellschaftlichen Herausforderungen stellt und entsprechende Antworten in die Vereinsarbeit integriert.

Neben dem traditionell starken Schwerpunkt der Kinder - und Jugendarbeit engagiert sich der WMTV zunehmend für die Weiterentwicklung der Sportangebote für lebenserfahrene Menschen (Senioren) aber auch für Menschen, die an chronischen Erkrankungen leiden (z.B. Multiple Sklerose oder wenn schwere Bewegungseinschränkungen vorliegen).

Auch widmet sich der WMTV der Arbeit mit Menschen die an Demenz erkrankt sind und durch sportliches und geselliges Miteinander im Verein ein Stück Lebensqualität bewahren oder verbessern können. Hierbei treten inklusive Sportangebote in den Vordergrund.

Mit den Zertifizierungen des Sportprogramms durch neun Qualitätssiegel zeigt sich das qualitative Niveau der Sportangebote, im Fitness-, Gesundheits- und Reha-Sportbereich.

Kinder deren Lebenssituation durch schwierige finanzielle Verhältnisse geprägt wird, erhalten Unterstützung um am Vereinsleben weiterhin teilnehmen zu können. Dazu trägt auch die langjährige Unterstützung der Partner des WMTV, wie den Stadtwerken Solingen und der Stadtsparkasse Solingen, neben weiteren auch privaten Förderern, bei.

Eine Preisverleihung ist immer der Ausdruck von Wertschätzung, denn damit wird deutlich, dass die Leistungen der ehrenamtlichen Mitarbeiter, der Übungsleiter, der Trainer aber auch der Mitglieder und dem Vorstand des Vereins eine Würdigung finden. Dafür danken wir dem Träger des Solinger AGENDA Preises 2013.

Als WMTV Solingen mit einer über 150 Jahre währenden Vereinsgeschichte sind wir gerne weiterhin bestrebt auch in Zukunft Projekte zu starten um:

**„Unseren Beitrag für ein besseres Lebensgefühl der Menschen zu leisten.“**

Rolf Fischer



# Sporttag Grundschule Rosenkamp 2014



Etikette dieser Kampfkunst und die ordnungsgemäße Begrüßung und Meditation. Danach übernahm Antje eine Gruppe und lehrte den Kindern die Grundlagen der Fallschule, einfache Tritte und natürlich die Selbstverteidigung mit verschiedenen Handgelenksbefreiungen und leichte Abwehrtechniken.

Andreas zeigte der anderen Gruppe die Grundlagen des Neurobic – leichte Schlagübungen mit Softstöcken

Die Schüler der Grundschule Rosenkamp konnten am Mittwoch den 19.02.14 ihren Sporttag durchführen. Angebote wie Klettern, Skifahren, Fechten und Kampfkunst standen zur Auswahl. Für den WMTV war die Fechtabteilung und die Kungfu-Gruppe beteiligt.

Die beiden Trainer Antje Gondorf und Andreas Lukosch zeigten 20 neugierigen Grundschulkindern was sich hinter „Kungfu – Selbstverteidigung“ verbirgt.

und das Jonglieren mit den Stöcken. Diese Techniken wurden dann auch noch in Bewegung durchgeführt und nacheinander aufgebaut. Schnell merkten die Kinder, dass es gar nicht einfach ist, links und rechts auseinander zu halten und dann auch noch in Bewegung. Danach wurden die Gruppen getauscht und nach zwei Stunden waren die Kinder ziemlich platt und hatten einen guten Einblick vom Kungfu erhalten.

Nach dem Aufwärmtraining und einigen Spielen lernten die Kinder die Regeln und

Andreas Lukosch

**Überwinde deinen inneren Schweinehund**



©LSB-NRW

**Steh auf, mach doch mit.**

Im WMTV findest du sicher auch etwas für dich.  
Ein Klick ins Internet unter <http://www.wmtv.de> lohnt sich.

## Reha-Angebot des WMTV in der Ev. Altenhilfe Corinthstr.

Seit Anfang des Jahres führt der WMTV mit der Ev. Altenhilfe Wald eine weitere Kooperation durch. Nach guter Vorbereitung findet jetzt ein Rehaangebot für hochaltrige Menschen und bei Demenz dienstags von 15-16 Uhr und donnerstags von 15-16 Uhr in den Räumlichkeiten der Ev. Altenhilfe auf der Corinthstraße statt.

Zusätzlich zum Hausangebot wie Basteln, Bewegung, Singen etc. werden diese beiden Angebote durchgeführt. Leichte Gymnastik im Sitzen und teilweise auch im Stehen sind die Hauptbestandteile. Leichte Koordinationsübungen, Hand-Auge Koordination, Übungen für den



alltäglichen Ablauf des Lebens, leichte Fuß- und Beinarbeit sowie einige kleine Spielchen gehören dazu.

Auch Gedankenspiele und Gedächtnisübungen sind ein wichtiger Bestandteil des Unterrichts.

Unsere Übungsleiterin Daniela Bönig hat letztes Jahr ihre Ausbildung beim Behindertensportverband absolviert und leitet neben diesen beiden Gruppen auch die Schwerstbehinderten-MS-Gruppe in Solingen für den WMTV.

Andreas Lukosch

### Denken Sie bitte bei Ihrem Einkauf an unsere Inserenten

Alles deutet darauf hin, dass die Zeiten schwieriger werden. Da ist Werbung und Produktinformation wichtiger denn je. Durch Werbung für ihre Waren und Dienstleistungen sprechen die Unternehmer ihre Kunden an.

WMTV-Mitglieder sollten vorzugsweise bei ihren Einkäufen die treuen Inserenten der VZ berücksichtigen. Sie sind es, die durch ihre Anzeigen die Herausgabe unserer VZ in dieser Ausführung ermöglichen.

Ihre VZ-Redaktion

# Kinderkarneval beim WMTV

Wenn Prinzessinnen und Feen in bunter Mischung mit Piraten und Sheriffs tanzen. Wenn Indianerinnen und Meerjungfrauen sich im Kreise drehen und aus der großen Welt der Comicfiguren die Superhelden zu sehen sind....  
Dann, ja dann ist Kinderkarneval im WMTV.



Dauerbrenner als Lieder, wie „Das rote Pferd“ oder „YMCA“ standen eben so auf dem Programm wie Steptanz und verschiedene Luftballontänze.



Am Mittwoch vor Weiberfastnacht hieß es in der WMTV-Halle wieder „Türen auf zum Kinderkarneval“. Und was für eine tolle, bunte Gruppe kam da zusammen. Hübsch geschminkte Schmetterlinge und Feen, böse dreinschauende Skelette und Spiderman auf der Suche nach dem Bösen. Jeder fand eine Freundin oder einen Freund aus den Turngruppen. Es wurde getanzt, getobt und gelacht. Fast 90 Kinder tummelten sich in der Halle und wirbelten zum Schwungtuch auch viele Ballons durch die Luft. So mancher Ballon ging mit ordentlichem Knalleffekt kaputt.



Als kleine Überraschung hatten wir uns eine Kostümprämierung überlegt. Bei den Mädchen lagen hier Finja (als Meerjungfrau mit echten Muscheln im Haar), Greta (als Räuber Hotzenplotz) und Theresa (toll geschminkt als Schmetterling) in der Auswahl vorne. Bei den Jungs sorgte Luis als Feuerwehrmann (mit selbstgebastelter Wasserspritze) für Schutz durch die Feuerwehr. Hilfe gab es vom (toll bis unter die Maske geschminkten) Spiderman Jan. Und so richtig gruselig sah Noah als Skelett geschminkt aus. Mit einer Rakete für alle verabschiedeten wir die Kinder nach gut eineinhalb Stunden. Am Ausgang gab es für alle Kinder noch etwas Süßes. Solig lot jonn!!

Gabi Bündenbender



## Afterparty nach dem Rosenmontagszug im WMTV-Restaurant

Nach dem Rosenmontagszug trafen sich die Jecken ab 16 Uhr im WMTV-Restaurant. Bei toller Karnevalsmusik, präsentiert von Jessica und Sebastian Breidenbach, kam schnell fröhliche Stimmung auf. Zwischendurch konnte man sich für die nächsten Tanzrunden am kleinen Buffet stärken. Ein gelungener Abend. Sicher wird im nächsten Jahr eine Fortsetzung folgen.



## Karneval mit DJ Helga

Die Mittwochsturnerinnen von Inge Thome turnen nicht nur, sie können auch feiern.

Karneval war angesagt.

Alle kamen in bunten lustigen Kostümen und brachten natürlich auch gute Laune mit. Wir feiern immer im schön geschmückten Flur, unserer Vereinsgaststätte, dem heutigen Fahnenzimmer.

Wie gut, wenn man einen DJ in eigenen Reihen hat. Unser DJ – Helga, wir sind froh, dass wir dich haben, hat immer die neuesten und aktuellsten Karnevalschlager im Angebot. Wer von uns den Text zu Anfang noch nicht mitsingen konnte, hatte es aber schnell gelernt. Ein Blick zu Helga und Erika und alle sangen mit.

Die Polonaise durfte nicht fehlen und brachte uns in Stimmung. Hände zum Himmel, „da simmer dabei“, „ich bin



ne kölsche Jung“ usw. singen wir alle Jahre wieder. Auch die aus verschiedenen Gründen nicht mehr zur Turnstunde kommen waren dabei. Wir sind eben eine große Familie im Verein.

Heidi und Elke



## Karneval der "DAFUGY"-Frauen

Jetzt werden sich sicherlich einige fragen was „DAFUGY“ Frauen sind. Das ist die Abkürzung für „Dagmars Funktionsgymnastik“. Diesen schönen Namen haben wir von unserer Turnschwester Traudl Günther bekommen (siehe Foto).

Wie all die vergangenen Jahre haben wir Karneval-Freitag unsere Übungsstunde feucht fröhlich kostümiert begangen. Alle brachten gute Laune und reichlich zu Essen und Trinken mit.

Natürlich wurde auch etwas Gymnastik bei stimmungsvoller Karnevals-Musik gemacht. Unter anderem bei viel Gelächter die Reise nach Jerusalem. Man konnte ja schließlich nicht nur schwätzen und genießen.

Bei dieser guten Stimmung haben wir uns vorgenommen, dass man doch vermehrt auf die Heilmethoden der „Alten“ hören sollte.

Und zwar:

Die Oma belehrt das Enkelkind über ihre praktischen Erfahrungen:

Zur besseren Verdauung trinke ich Bier, bei Appetitlosigkeit trinke ich Weißwein, bei niedrigem Blutdruck Rotwein,



bei hohem Blutdruck Cognac, und wenn ich verkühlt bin, nehme ich Slibowitz.“

„Und wann trinkst du Wasser?“

„Eine so schwere Krankheit hatte ich noch nie!“

Diese Weisheit wollen wir in Zukunft weiter beherzigen, damit wir noch viele schöne Stunden freitags mit Dagmar verbringen können.

In diesem Sinne „ Solig lot jonn“.

Elke Trossert





**WMTV SOLINGEN**

Adolf-Clarenbach-Str. 41, Solingen-Wald, Telefon 0212-31 85 97



# Cardio Workshop

**Am Sonntag, den 29.06.2014**

**kannst du 4 verschiedene Powerarten kennen lernen.**

<b>1. Teil</b>	<b>11.00 – 12.00 Uhr</b>	<b>Zumba</b>
	<b>12.15 – 13.15 Uhr</b>	<b>Brasils</b>
<b>2. Teil</b>	<b>13.30 – 14.30 Uhr</b>	<b>Aroha</b>
	<b>14.45 – 15.45 Uhr</b>	<b>Fitness Dance Mix</b>

**Ort: WMTV Gymnastikhalle**

Kosten: 1. Teil 15 € - Mitglieder / 20 € Nichtmitglieder  
2. Teil 15 € - Mitglieder / 20 € Nichtmitglieder



1 u. 2. Teil :  
**zum Powerpreis: 20 € - Mitglieder / 30 € Nichtmitglieder**

Anmeldung und Zahlung: WMTV-Geschäftsstelle

Di. 17.00 – 20.00 Uhr Mi. + Fr. 10.00 – 12.00 Uhr

Für alle Mitglieder und die, die es werden wollen! Bringt eure Freunde mit .  
Wir bringen euch in Schwung. Für ausreichend Mineralwasser ist gesorgt.  
Bitte lockere Kleidung, ein großes Handtuch und evtl. den kleinen Snack für  
zwischen durch mitbringen.

Das Trainerteam freut sich auf euch.



# Kungfu



## **für Kinder** ab 6 Jahre

<b>Wann?</b>	<b>mittwochs</b> <b>17.00 – 18.30 Uhr</b>
<b>Wo ??</b>	<b>Turnhalle Dellerstraße</b>
<b>Kosten:</b>	<b>zusätzlich zum Vereinsbeitrag:</b> <b>8,00 €/ Monat Abteilungsbeitrag</b>
<b>Leitung:</b>	<b>Trainerteam Kungfu</b>

---

Der Drachenstil ist einer der 5 Tierstilarten im Shaolin-Kempo-Kungfu, welches von Sifu Meijers in den 60er/70er Jahren nach Deutschland gebracht wurde.

In dieser gesundheitsorientierten Kampfkunst werden verschiedene Elemente wie Fallschule, Tritte, Hebel, Würfe, Katas die Selbstverteidigung und die Waffenlehre unterrichtet. Dieser sanfte Stil beinhaltet viele Elemente aus anderen Kampfkünsten.



# WMTV SOLINGEN

Adolf-Clarenbach-Str. 41, Solingen-Wald, Telefon 0212-31 85 97



## *Fitness- und Gesundheitsstudio*

Trainieren Sie im WMTV-Fitness- und Gesundheitsstudio in kleingruppenorientiertem Ambiente Kraft und Ausdauer. Gerätegestütztes Training mit aktuellen Geräten, ein positives Umfeld und die persönliche Betreuung durch unser Studio-Team garantieren individuellen Trainingserfolg und Spaß.

### **Persönliche Betreuung**

Unsere Übungsleiter stehen Ihnen mit ihrer Qualifikation und Kompetenz serviceorientiert jederzeit zur Seite. Von der Leistungsermittlung - Eingangstest/ Anamnese - über die Einweisung in die Geräte und Abläufe und die laufende Leistungsüberwachung werden Sie rundum betreut. Ausgewogene Programme zur Förderung von Bewegung, Kraft und Ausdauer unterstützen Ihr Training und sichern spürbare Erfolge.

### **Der Weg ist das Ziel**

Die positiven Auswirkungen von Sport und Bewegung sind allgemein anerkannt. Regelmäßiges Training stärkt Ihr Herz-Kreislauf-System, entwickelt die angesprochenen Muskelgruppen und steigert ganz allgemein Ihre Fitness: für nachhaltiges Wohlbefinden in allen Lebensphasen.

### **Schnuppern kostet nichts**

Überzeugen Sie sich selbst, was Ihnen unser zertifiziertes Studio bieten kann. Werden Sie jetzt aktiv und besuchen Sie uns:

**Mo - Fr. 8.30 - 22.00 Uhr, Sa. 10.00 - 16.00 Uhr, So. 10.00 - 13.00 Uhr.**

Der direkte Draht zum Studio - Telefon 0212 - 2 31 14 75

Wir freuen uns auf Sie - **Das Studio-Team**



## ***Sport-Angebote empfehlen und verschenken***

Empfehlen und verschenken Sie ein Sport-Angebot an gute Freunde, Bekannte oder im Kollegenkreis. Mit dem „etwas anderen“ Geschenk werden Sie sicher viel Freude bereiten. Anlässe gibt es genug:

- Fest- und Feiertage
- Geburtstag
- Jubiläum
- kleines Dankeschön.

Nutzen Sie unseren Geschenkservice. Wählen Sie ein konkretes Angebot. Nach Zahlung der Gebühr erhalten Sie einen Geschenk-Gutschein zur Weitergabe.

**Sprechen Sie das WMTV-Team in der Geschäftsstelle an.**

## ***Gutschein „Fitness- und Gesundheitsstudio“***

Verschenken Sie einen Gutschein für das Training in unserem geprüften Fitness- und Gesundheitsstudio - mit vollem Leistungsumfang (siehe auch Seite 23):

- **Medizinischer Eingangs-Check (Anamnese)**
- **Persönlicher Trainingsplan**
- **Training unter Anleitung eines Fitness-Trainers**

zu Vorzugskonditionen:

- **1 Monat – komplett 20,- Euro**
- **3 Monate – komplett 50,- Euro**

So macht Fitness-Training doppelt Spaß. **Jetzt Gutschein anfordern.**

**Sprechen Sie das WMTV-Team in der Geschäftsstelle oder das Studio-Team an.**



**WMTV SOLINGEN**

Adolf-Clarenbach-Str. 41, Solingen-Wald, Telefon 0212-31 85 97



# **Fitness Dance Mix**

Dieses Fitness- Dance Workout bietet alles von Ausdauer und Stärkung des Herz-Kreislauf-Systems, über Kräftigung der Problemzonen Bauch – Oberschenkel – Po bis hin zu viel Spaß in der Gruppe.

**Wann?** ab Freitag 09.05 – 04.07.2014 (= 9 x)

**Uhrzeit:** 16.30 – 17.30 Uhr

**Ort:** WMTV-Gymnastikhalle

**Leitung:** Michaela Esser

**Gebühr:** 18,00 €- für Mitglieder  
54,00 €- für Nichtmitglieder

**„ NEU „**

### ***Im DANCE-Bereich***

wird mit heißen Zumba-Rhythmen oder fetzigen Aerobic - Schritten der Kreislauf in Schwung gebracht.

### ***Im FITNESS-Bereich***

werden wir den Problemzonen mit Hanteln, Brasils oder Flexibars zu Leibe rücken.

# summer Special

von Frauen ... für Frauen

**Beginn: jeweils 19.00 – 21.00 Uhr**

<b>Mi.</b>	<b>09.07.14</b>	<i>Spielend fit machen</i>
<b>Mi.</b>	<b>16.07.14</b>	<i>Yoga 50+</i>
<b>Mi.</b>	<b>23.07.14</b>	<i>Franklin Methode</i>
<b>Do.</b>	<b>24.07.14</b>	<i>Yoga-Walk</i>
<b>Mi.</b>	<b>30.07.14</b>	<i>Pilates</i>
<b>Do.</b>	<b>31.07.14</b>	<i>Z u m b a</i>
<b>Mi.</b>	<b>06.08.14</b>	<i>A r o h a</i>
<b>Do.</b>	<b>07.08.14</b>	<i>Hormon Yoga</i>
<b>Mi.</b>	<b>13.08.14</b>	<i>Entspannung</i>
<b>Do.</b>	<b>14.08.14</b>	<i>Q i g o n g</i>

***Meldeschluss: 25.06.14***

# summer Special

von Frauen ... für Frauen

Nähere Informationen zum Inhalt der Stunden erfahren Sie auf einem separaten Flyer, WMTV-Homepage oder in unserer Geschäftsstelle Telefon: 0212 - 31 85 97



## Teilnahmegebühren:

- pro Veranstaltung 6,00 €

## Anmeldung ....

.... und Bezahlung der Teilnahmegebühr  
in der WMTV-Geschäftsstelle

Dienstags 17.00 - 20.00 Uhr

mittwochs + freitags: 10.00 – 12.00 Uhr

e-mail: [info@wmtv.de](mailto:info@wmtv.de)

# Ferienangebote für Kinder ab 8 - 14 Jahre

Z  
I  
R  
K  
U  
S  
W  
O  
C  
H  
E

**28.07 – 01.08.2014**



**Uhrzeit: 9.00 – 12.00 Uhr**

**Preis: 40,00 €/ pro Kind – für WMTV Mitglieder  
50,00 €/ pro Kind – für Nichtmitglieder**

Teilnehmer: min. 10 – max. 25 Kinder  
mit Abschlussveranstaltung für Eltern und Großeltern

In dieser Woche lernt Ihr Akrobatik, Turnen, Jonglage, Einradfahren, Clownerie, Zaubern, Fakirkünste und vieles mehr. – Lasst euch überraschen.

F  
E  
R  
I  
E  
N  
W  
O  
C  
H  
E

**11.08. – 15.08.2014**



**Uhrzeit: 09.00 – 16.00 Uhr**

**Preis: 77,00 €/ pro Kind – für WMTV-Mitglieder  
99,00 €/ pro Kind – für Nichtmitglieder**

Im Preis sind enthalten:  
Betreuung, Mittagessen, Getränke, Obst  
und Besichtigungen

Teilnehmer: min. 10 – max. 25 Kinder

Mit spannenden Aktivitäten in der Halle und bei guten Wetter draußen, sowie Fahrradfahren, evtl. Basteln, Klettern und Spielen wollen wir uns die Zeit vertreiben.

# Ferienangebote für Kinder ab 8 - 14 Jahre



**07.07 - 11.07.2014**

Montag bis Freitag

**Uhrzeit: 10.00 – 14.30 Uhr**

**Preis: 50,00 €/ pro Kind – für WMTV-Mitglieder  
65,00 €/ pro Kind – für Nichtmitglieder**

Teilnehmer: min. 10 – max. 20 Kinder

**Bitte Sportsachen und einen Imbiß mitbringen,  
Getränke werden gestellt.**

In dieser Woche bekommt Ihr einen Einblick in verschiedenen Sportarten wie: Tennis, Selbstverteidigung, Fechten, Handball, Basketball und vieles mehr. Weiterhin stehen viele Spiele auf dem Programm.

S  
P  
I  
E  
L  
+  
S  
P  
O  
R  
T



Anmeldung und Zahlung  
bis 30.06.2014

in der WMTV-Geschäftsstelle Di. 17.00 – 20.00 Uhr  
Mi. + Fr. 10.00 – 12.00 Uhr

oder nach Absprache mit Andreas Lukosch

Telefon: 01577 - 2152300



**WMTV SOLINGEN**

Wald-Merscheider Turnverein 1861 e.V. Adolf-Clarenbach-Str. 41, 42719 Solingen

**Auch in diesem Jahre wieder:  
Sportabzeichen  
im WMTV**



**Alle machen mit!!!  
Auch du bist aufgerufen**

**Trainings- bzw. Abnahmetermine:**



**Für Leichtathletik:**  
im Walder Stadion (Hahnkampfbahn)  
dienstags, 18.00 - 19.30 Uhr  
samstags, 10.00 - 12.00 Uhr  
(1. und 4. Samstag im Monat)  
Abnahme von Mai bis September!!!



**Für Schwimmen:**  
im Schwimmbad Klingenhalle  
montags und freitags 20.00 - 21.00 Uhr

**Für Radfahren**  
Strecke 5/10/20 km:  
Treffpunkt Parkplatz Schwanenmühle  
Sonntag, 14.05., 01.06., 14.09., 05.10.2014  
jeweils um 9 Uhr

# Termine Radsport



## Tourenplan der Hobby-Radler 2014

### Hallo Radler-Freunde

Wir hoffen, dass alle Fahrräder und Fahrradhelme für das Jahr 2014 geputzt und gewartet sind, denn wir haben wieder schöne Sonntagstouren geplant.

### Touren

**Mai**

**Juni**

**Juli**

**August**

**September**

### Termine:

**01. Mai**

**15. Juni**

**06. Juli**

**10. Aug.**

**21. Sept.**

### Ausrichter:

Anne und Hans Vömel

Arnhild und Herbert Haber

Anne und Hans Vömel

Sigrid und Lutz Zillikum

B.Gewinner und W.Angermann

wie üblich kann der genannte Termin bei rechtzeitiger Information um eine Woche verschoben werden.

Bitte immer am schwarzen Brett und an den Schaukästen des WMTV nachsehen, "Wann und Wohin" die Fahrten gehen.

## Steherrennen auf der Radrennbahn Dorperhof



**am 29.05.2014 und 24.08 2014**

**Ausrichter: Radsportgruppe WMTV-Schwalben**

**Vorprogramm ab 13 Uhr**

**Hauptprogramm ab 14.30 Uhr**

Für Unterhaltung und das  
leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

## RTF (Rad-Touren-Fahren)

**am 06.07.2014** (Start zwischen 8.30 und 10.30 Uhr)

**Start und Ziel Radrennbahn Dorperhof**

Ausrichter: Radsportgruppe WMTV-Schwalben

Das Rad-Touren-Fahren ist die bekannteste und meist verbreitete Veranstaltungsform des Radsports. Sportliches Radfahren steht beim Rad-Touren-Fahren im Vordergrund; alleine und/oder in der Gruppe. Da keine Zeitnahme erfolgt und meist drei parallel angebotene Strecken (zwischen 40 und 151 km) zur Wahl stehen, ist eine individuelle Belastungsmöglichkeit gegeben.



# WMTV SOLINGEN

## Planen Sie eine Familien- oder Firmenfeier?

Für Veranstaltungen stehen Ihnen unsere Säle für 10 bis 100 Personen in einer einzigartigen Atmosphäre zur Verfügung.

Ob Familienfeiern oder Firmenveranstaltungen, ob Kommunion oder Konfirmation, ob Beerdigungen, Versammlungen, Elternabende oder Klassentreffen, ob Sie es rustikal oder festlich wünschen, **wir sind auf Sie eingerichtet.**



## WMTV-Restaurant GmbH

Adolf-Clarenbach-Str. 41, 42719 Solingen, Telefon 0212 - 31 07 46

Öffnungszeiten: dienstags bis samstags 16.00 - 01.00 Uhr  
sonntags und feiertags 11.00 - 01.00 Uhr  
Küche: dienstags bis samstags 18.00 - 22.30 Uhr  
sonntags und feiertags 12.00 - 14.00 und 18.00 - 22.30 Uhr

# WMTV

# Restaurant



...einfach lecker!